Europäisches Parlament
2024-2029

Sonderausschuss zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union

2025/2070(INI)

22.10.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 601 - 900

Entwurf eines Berichts
Borja Giménez Larraz
(PE772.037v01-00)

Wohnraumkrise in der Europäischen Union, mit dem Ziel, Lösungsansätze für angemessenen, nachhaltigen und erschwinglichen Wohnraum vorzuschlagen
(2025/2070(INI))

Änderungsantrag 601
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten; ***stellt ferner fest, dass die Wohnungsnot – wenngleich sie in besonderem Maße städtische und industrielle Gebiete betrifft – in allen Regionen zu spüren ist, insbesondere in solchen mit dauerhaften geografischen Nachteilen, wie ländlichen Gebieten und Binnengebieten, Inseln, Gebieten in äußerster Randlage, Grenzgebieten mit hohem Pendleranteil sowie Küstengebieten und abgelegenen Gebieten, vor allem jenen, die von einem Bevölkerungsrückgang bedroht sind;***

Or. en

Änderungsantrag 602
Andreas Schieder

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten; ***fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, genossenschaftliche und begrenzt gewinnorientierte Wohnungsbauprogramme und andere lokal initiierte Lösungen zu fördern, da diese Ansätze die Kosten senken, die Nachbarschaft stärken und sicherstellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger ein echtes Interesse an ihren Städten und Regionen haben; fordert eine gemeinsame Verwaltung und Beteiligung der Zivilgesellschaft und wichtiger Interessenträger wie Anwohner und Mieter;***

Or. en

Änderungsantrag 603
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre	3. fordert die EU und ihre

Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist***, die Bildung, Gesundheitsversorgung, Infrastruktur und Freizeit umfassen, insbesondere in entvölkerten, ländlichen, Insel- und dicht besiedelten Gebieten, um sicherzustellen, dass demografische Herausforderungen wie die Alterung der Bevölkerung und der Arbeitskräftemangel auf allen Ebenen wirksam in die Politikgestaltung einbezogen werden***; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 604
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist***, einschließlich der Entwicklung wesentlicher Dienste wie Wasser- und***

den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	***Stromversorgung, Infrastruktur, Bildung und Gesundheit***; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten; ***schlägt eine interkommunale Zusammenarbeit oder gegebenenfalls freiwillige Zusammenschlüsse von Gemeinden vor, um die Verwaltungseffizienz zu steigern und die Prozesse im Zusammenhang mit der Wohnungsplanung und der Erteilung von Genehmigungen zu beschleunigen;***

Or. en

Änderungsantrag 605
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jorge Buxadé Villalba, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, ***dass die Förderung integrierter städtischer*** Strategien ***wichtig ist***; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, ***dass die lokalen Gebietskörperschaften die Freiheit haben müssen, über die am besten geeigneten*** Strategien ***zu entscheiden, ohne neuen bürokratischen Verpflichtungen auf EU-Ebene nachkommen zu müssen***; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

betont, dass die Rolle der EU weiterhin unterstützend sein sollte, wobei der Schwerpunkt auf dem Abbau administrativer Hindernisse, dem Austausch bewährter Verfahren und der Bereitstellung technischer Hilfe liegen sollte, und nicht auf der Regulierung lokaler Entscheidungsprozesse;

Or. en

Änderungsantrag 606
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben***; fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, Anreize für Gemeinden und Regionen zu schaffen, um den Bau neuer Wohngebäude in ihren Gebieten zu fördern und zu unterstützen***; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 607
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; ***fordert, dass sichergestellt wird,*** dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu ***den EU-Wohnungsbaufonds*** haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; ***betont, wie wichtig es ist sicherzustellen,*** dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten ***und gezielten*** Zugang zu ***EU-Mitteln*** haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten***, damit sie schnell auf Herausforderungen im Wohnungswesen reagieren können***;

Or. en

Änderungsantrag 608
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die ***Schlüsselrolle*** der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung ***zu achten und*** hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die ***Zuständigkeiten*** der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften ***zu achten und ihre Schlüsselrolle*** bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass

die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds ***und den dauerhaften Fonds zur Unterstützung des Baus erschwinglicher Wohnungen*** haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. es

Änderungsantrag 609
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs***, einschließlich der Notwendigkeit einer Renovierung des bestehenden Wohnungsbestands,*** und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 610
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover,

Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse***, wann immer möglich,*** in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 611
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert,	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und ***bei*** der ***Mitwirkung an nationalen Strategien zur*** Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung

dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 612
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die ***Entwicklung und*** Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen ***und regionalen*** Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 613
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;	3. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, die Schlüsselrolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Ermittlung des Wohnraumbedarfs und der Gestaltung gezielter Maßnahmen für die lokale Bevölkerung zu achten und hervorzuheben; betont, dass die ***Entwicklung und*** Förderung integrierter städtischer Strategien wichtig ist; fordert, dass sichergestellt wird, dass die lokalen Gebietskörperschaften direkten Zugang zu den EU-Wohnungsbaufonds haben und aufgrund ihrer Nähe zu den Gegebenheiten der lokalen Bedürfnisse in die Lage versetzt werden, diese zu verwalten;

Or. en

Änderungsantrag 614
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. ist der Ansicht, dass die lokalen und nationalen Behörden in Gebieten mit gravierendem Wohnungsmangel in die Lage versetzt werden sollten, vorübergehende Moratorien für den Erwerb von Wohnraum zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken oder zu reinen Investitionszwecken einzuführen, da dies eine notwendige Maßnahme ist, um spekulativen Entwicklungen entgegenzuwirken, den Druck bei der Verfügbarkeit von Wohnraum zu verringern und somit den Zugang zu Wohnraum für Wohnzwecke zu erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 615
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. betont, dass Sofortmaßnahmen innerhalb des bestehenden EU-Rahmens erforderlich sind, um dringende Herausforderungen im Bereich des Wohnungsbaus anzugehen, und fordert die Kommission auf, die Einrichtung eines europäischen beschleunigten Verfahrens für den Zugang zu EU-Finanzinstrumenten für den Wohnungsbau für die lokalen Gebietskörperschaften, die einen zertifizierten Wohnungsnotstand nachweisen können, zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 616
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. stellt fest, dass es einigen lokalen Gebietskörperschaften in den Mitgliedstaaten an ausreichenden Ressourcen und Befugnissen mangelt, und fordert in diesem Zusammenhang die uneingeschränkte Anwendung der Europäischen Charta der lokalen Selbstverwaltung in der gesamten Union, um sicherzustellen, dass die lokalen Gebietskörperschaften über ausreichende Befugnisse und Ressourcen verfügen, um

öffentlichen Wohnraum in ihren Gemeinden zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 617
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3b. betont, dass der öffentliche Erwerb von vorhandenem Wohnungsbestand zu einer zentralen strategischen Priorität werden muss, wobei die Rolle der Behörden – insbesondere auf lokaler und regionaler Ebene – bei der aktiven Ausweitung des Angebots an erschwinglichem Wohnraum durch gezielten Erwerb hervorgehoben werden muss, wodurch spekulativen Entwicklungen entgegengewirkt und eine übermäßige Konzentration des Eigentums verhindert wird; betont, dass es wichtig ist, Mechanismen wie Vorkaufsrechte einzuführen oder zu stärken, um sicherzustellen, dass Wohnraum in den Händen von Akteuren bleibt, die dem öffentlichen Interesse dienen;

Or. en

Änderungsantrag 618
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3c. hält es für wesentlich, das Problem der nicht in Anspruch genommenen Mittel aus der Aufbau- und

Resilienzfazilität (ARF) und die Annahme von Sofortmaßnahmen durch die Kommission wirksamer anzugehen, damit ihre rasche und wirksame Nutzung durch die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften erleichtert wird, um angemessenen, nachhaltigen und erschwinglichen Wohnraum für Bedürftige sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 619
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 3 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3d. betont, dass die Kommission den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften auch eine gezieltere technische, finanzielle und kapazitätsaufbauende Unterstützung gewähren sollte, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf kleinen und mittleren Gemeinden und ländlichen Gebieten liegen sollte, um deren Finanzmittelverwaltung und Aufnahmefähigkeit im Wohnungsbereich zu verbessern und somit die Bereitstellung von angemessenem, erschwinglichem und nachhaltigem Wohnraum zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 620
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln***, sowie die Förderung integrierterer Verwaltungsstrukturen, die Synergien zwischen kleinen Gemeinden schaffen und auf demografische Herausforderungen sowie Bevölkerungsrückgang reagieren können***; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen; ***betont die Notwendigkeit, die besonderen Herausforderungen dieser Gebiete in der Wohnungspolitik anzugehen, wie unter anderem Planungsbeschränkungen, technische Einschränkungen und Herausforderungen bei der Verwendung biobasierter Materialien, und zwar aufgrund des hohen Risiko eines Bevölkerungsrückgangs und einer intensiven Landflucht in den letzten Jahrzehnten;***
	Or. en

Änderungsantrag 621
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; ***fordert, dass eine nachhaltige Stadtentwicklung gefördert wird und Investitionen in Brachflächen für bezahlbaren Wohnraum genutzt werden sowie dass EU-Mittel, wann immer möglich, vorrangig für die Renovierung von Wohngebäuden in historischen Stadt- und Dorfzentren verwendet werden, um die europäische Lebensweise, Tradition, Geschichte und Identität in unseren Städten, Gemeinden und Dörfern zu erhalten;*** fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 622
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; ***fordert, dass Investitionen in bezahlbaren Wohnraum in ländlichen Gebieten durch einen generationsübergreifenden politischen Ansatz besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird, einschließlich spezifischer Maßnahmen, um Anreize für das Recht auf Verbleib zu schaffen, die Attraktivität ländlicher Gebiete für junge Familien zu stärken und seniorengerechte Wohnraumlösungen anzubieten;*** fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 623
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert ***die Förderung der Vereinfachung und des*** verstärkten ***Kapazitätsaufbaus*** durch ***einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln***; ***fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen***;	4. ***hält eine stärkere und robustere Kohäsionspolitik zur Unterstützung aller EU-Regionen in Bezug auf erschwinglichen, nachhaltigen und angemessenen Wohnraum für äußerst wichtig, die auf dem bestehenden und bewährten Rahmen für die geteilte Mittelverwaltung und langfristigen strategischen Rahmen aufbaut und für vereinfachte Vorschriften und Verwaltungsverfahren, eine ordnungsgemäße Konsultation und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der KMU in die Planung, Gestaltung, Überwachung und Durchführung von Projekten sorgt;*** fordert ***einen*** verstärkten ***Kapazitätsaufbau*** durch ***die Stärkung der Multi-Level-Governance und des Partnerschaftsprinzips sowie die Sicherstellung, dass jede Investition in erschwinglichen Wohnraum gleichzeitig eine grüne und nachhaltige Investition in hocheffiziente Gebäude darstellt, die als Klimabeitrag angerechnet werden kann; unterstützt uneingeschränkt die Fortführung der Europäische Stadtinitiative (EUI) sowie die Ausweitung der Initiative URBACT auf den Bereich der Erschwinglichkeit von Wohnraum***;

Or. en

Änderungsantrag 624
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind***; ist der Ansicht, dass eine Anbindung an Hauptstädte, Großstädte und städtische Zentren dazu beitragen könnte, die Entvölkerung zu bekämpfen und gleichzeitig die Zahl der auf dem Markt verfügbaren Wohnungen zu erhöhen***; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 625
Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***diesbezüglich*** bewährte Verfahren herauszugeben, die ***sich auf Gebiete konzentrieren***, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage***, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben***; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus***, auch auf nationaler und lokaler Ebene,*** durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***die Zusammenarbeit zu fördern und*** bewährte Verfahren herauszugeben, ***die die Vielfalt der Herausforderungen widerspiegeln, denen nationale, regionale und lokale Behörden gegenüberstehen, darunter Übertourismus und Gentrifizierung sowie die dabei auftretenden Schwierigkeiten, in Gebieten***, die bereits oder zunehmend entvölkert sind***, in Grenzgebieten, Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage***; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage***, einschließlich Sozialleasing von Elektrofahrzeugen***; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 626
Brigitte van den Berg, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***diesbezüglich*** bewährte Verfahren herauszugeben, die ***sich auf Gebiete konzentrieren***, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, ***in diesem Zusammenhang*** einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage ***sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit*** vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus***, auch auf nationaler und lokaler Ebene,*** durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***die Zusammenarbeit zu fördern und*** bewährte Verfahren herauszugeben, ***die die Vielfalt der Herausforderungen widerspiegeln, denen nationale und lokale Behörden gegenüberstehen, darunter Übertourismus und Gentrifizierung sowie die dabei auftretenden Schwierigkeiten, in Gebieten***, die bereits oder zunehmend entvölkert sind***, in Grenzgebieten, Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage***; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 627
Barry Cowen, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus***, auch auf nationaler und lokaler Ebene,*** durch einen Multi-

administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***diesbezüglich*** bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, ***die Zusammenarbeit zu fördern und*** bewährte Verfahren herauszugeben***, die die Vielfalt der Herausforderungen widerspiegeln, denen nationale und lokale Behörden gegenüberstehen; fordert die Annahme maßgeschneiderter Politiken***, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 628
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf

Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen; ***fordert spezifische Maßnahmen für die Gebiete in äußerster Randlage, bei denen ihre klimatischen Bedingungen und der lokale Baumarkt berücksichtigt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 629
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind***, um zu verhindern, dass künftige wohnungspolitische Maßnahmen als***

Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	***Nebeneffekt zur Entvölkerung führen***; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 630
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete,	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln***, einschließlich der Notwendigkeit einer Renovierung des bestehenden Wohnungsbestands***; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die

Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen***, bei dem sowohl der Bau- als auch der Renovierungsbedarf berücksichtigt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 631
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit

vorzulegen;	vorzulegen***, der durch eine Studie zu den Lebensbedingungen in diesen Regionen Europas gestützt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 632
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, ***deren Fokus insbesondere auf Wohnraumproblemen von jungen und alten Menschen liegt und*** die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 633

Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan ***mit nachhaltigen Heizlösungen für Verbraucher ohne Netzanschluss*** für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 634
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten

Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich ***nicht bindende*** bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen ***nicht bindenden*** spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. fr

Änderungsantrag 635
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich ***nicht verbindliche*** bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend

Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen ***nicht verbindlichen*** spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 636
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige***, zugängliche*** und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem

Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 637
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung der Vereinfachung und des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige***, soziale*** und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren, die bereits oder zunehmend entvölkert sind; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 638
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die Förderung ***der Vereinfachung und*** des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf Gebiete konzentrieren***, die bereits oder zunehmend entvölkert sind***; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;	4. fordert die Förderung des verstärkten Kapazitätsaufbaus durch einen Multi-Level-Governance-Ansatz, einschließlich administrativer und digitaler Maßnahmen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln; fordert die Kommission auf, diesbezüglich bewährte Verfahren herauszugeben, die sich auf ***dicht bevölkerte*** Gebiete konzentrieren; fordert die Förderung von Konnektivitätsprojekten in ländlichen, grenzübergreifenden und Inselgebieten sowie Gebieten in äußerster Randlage, um das Aufenthaltsrecht sicherzustellen und die lokale Bevölkerung in die Lage zu versetzen, an ihrem Herkunftsort zu leben; fordert die Kommission auf, in diesem Zusammenhang einen spezifischen Wohnungsplan für ländliche Gebiete, Inselgebiete und Gebiete in äußerster Randlage sowie für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 639
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jorge Buxadé Villalba, Jaroslav Bžoch, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. betont, dass die Vorschriften vereinfacht und die Digitalisierung bei Verfahren im Wohnungswesen gefördert werden müssen, während gleichzeitig die Kapazitäten der lokalen Gebietskörperschaften, insbesondere in ländlichen und von Bevölkerungsrückgang betroffenen Gebieten, gestärkt werden müssen; betont, dass die Hauptverantwortung weiterhin bei den Mitgliedstaaten und Gemeinden verbleiben muss, während sich die Rolle der Union auf die Bereitstellung finanzieller Unterstützung, den Austausch bewährter Verfahren und die Abgabe nicht verbindlicher Empfehlungen beschränken sollte; betont, wie wichtig es ist, Investitionen in ländliche und kleine Gemeinden, einschließlich Projekte zur Verbesserung der Konnektivität und der Infrastruktur, Vorrang einzuräumen, damit die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere junge Familien, an ihrem Herkunftsort bleiben und leben können;

Or. en

Änderungsantrag 640
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. betont, dass eine umfassende Strategie für städtische Gebiete erforderlich ist, um den Risiken der Touristifizierung zu begegnen, und erkennt an, dass eine unkontrollierte Zunahme der kurzfristigen Vermietungen das soziale Gefüge, die Bezahlbarkeit und

die langfristige Lebensqualität von Städten bedroht, und betont, dass Maßnahmen erforderlich sind, um den Wohnraum für die Bewohner zu schützen und die Vielfalt und Vitalität der städtischen Gemeinschaften zu erhalten; betont ferner, wie wichtig es ist, die Gentrifizierung in der Stadtplanungs- und Stadterneuerungspolitik anzugehen und sicherzustellen, dass die Maßnahmen zur Wiederbelebung nicht zur Vertreibung von Bewohnern oder zum Verlust von erschwinglichem Wohnraums führen;

Or. en

Änderungsantrag 641
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. fordert eine Stärkung der Multi-Level-Governance im Wohnungswesen, bei der die nationale, regionale und lokale Ebene auf eine gemeinsame langfristige Vision hinarbeiten sowie klare Aufgaben haben, eine gemeinsame Rechenschaftspflicht übernehmen und integrierte Strategien verfolgen; fordert die Mitgliedstaaten auf, in Zusammenarbeit mit Akteuren aller Ebenen verbindliche nationale Strategien für den Wohnungsbau zu entwickeln, die eine langfristige Vision beinhalten und die durch EU-Unterstützung und EU-Mittel gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 642
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. fordert die Kommission und die EIB auf, den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, insbesondere in kleinen und mittleren Gemeinden und ländlichen Gebieten, die nach wie vor Unterstützung beim Kapazitätsaufbau benötigen, erforderlichenfalls technische und finanzielle Hilfe zu leisten, um sie bei der Ausarbeitung umfassender und nachhaltiger Entwicklungspläne zu unterstützen, mit denen dem Wohnraumbedarf wirksam Rechnung getragen wird;

Or. en

Änderungsantrag 643
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. fordert, dass der sozialen Funktion des Wohnungsbaus gegenüber der Spekulation Vorrang eingeräumt wird und sie in den Mittelpunkt der europäischen Sozialagenda gestellt wird und die territoriale Konvergenz und der soziale Zusammenhalt gefördert werden;

Or. es

Änderungsantrag 644
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4b. unterstützt integrierte territoriale und lokale Entwicklungsstrategien durch kooperative und partizipative Ansätze, wie sie in der langfristigen Vision für die ländlichen Gebiete der EU dargelegt sind, mit dem Ziel, widerstandsfähige ländliche Gebiete zu schaffen, und hält es für äußerst wichtig, den Wohnungsbestand nachhaltig zu sanieren, um die Wiederbelebung entvölkerter ländlicher Gebiete zu fördern und das Recht der Menschen zu gewährleisten, in ihren lokalen Gemeinschaften zu bleiben, wobei Investitionen in Lösungen im Bereich Wohnraum unter Leitung der örtlichen Bevölkerung Vorrang einzuräumen ist, die von finanzieller Unterstützung für eine verbesserte digitale Konnektivität, erschwinglichen öffentlichen Verkehr und grüne Infrastruktur begleitet werden;

Or. en

Änderungsantrag 645
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4b. betont die Notwendigkeit, die besonderen Herausforderungen ländlicher, abgelegener und gebirgiger Gebiete in der Wohnungsbaupolitik zu berücksichtigen, da diese Gebiete einem hohen Risiko des Bevölkerungsrückgangs ausgesetzt sind; fordert eine angemessene Unterstützung für ältere Hausbesitzer in diesen Regionen, da sie häufig besonderen Herausforderungen gegenüberstehen; fordert die Kommission auf, die Verfügbarkeit und Attraktivität

von Wohnraum im ländlichen Raum durch Gemeinschaftsplattformen zu verbessern, leer stehende Immobilien zu nutzen und generationsübergreifende und flexible Lösungen für den Wohnraum zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 646
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 4 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4c. fordert die Kommission auf, die drei Hauptprobleme zu berücksichtigen, die die Krise des Wohnungsbaus im ländlichen Raum befeuern, wie im Webinar über bewährte Verfahren im Rahmen des Pakts für den ländlichen Raum[1] dargelegt: 1. die Finanzialisierung des ländlichen Wohnungsbaus, was sich auf die Erschwinglichkeit auswirkt, da externe Investoren die Preisgestaltung beeinflussen, wodurch für die ansässigen Einwohner der Zugang zu Wohnraum und Land erschwert wird; 2. die zunehmende Wohnmobilität, die zu einem Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt führt, insbesondere für Neuzugezogene und Saisonarbeitskräfte; 3. die selektive Gentrifizierung in einigen Gebieten, die zu steigenden Immobilienwerten und der Verdrängung langfristiger Bewohner des ländlichen Raums führt sowie den Zugang zu erschwinglichem Wohnraum einschränkt;

Or. en

Änderungsantrag 647
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4c. fordert die Kommission auf, mit den Verwaltungsbehörden der Kohäsionsfonds auf nationaler und regionaler Ebene zusammenzuarbeiten, ihnen Anreize zu geben und sie zu unterstützen, um die Gelegenheit der Halbzeitüberprüfung der Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2021-2027 zu nutzen, um die für die Wohnungsbaupolitik vorgesehenen Mittel mindestens zu verdoppeln; ist der Ansicht, dass eine Überarbeitung der einschlägigen Bestimmungen im Zusammenhang mit dem Kohäsionsfonds erforderlich ist, um eine Unterstützung von Investitionen in erschwinglichen Wohnraum zu ermöglichen, die über die Förderung von Energieeffizienz oder der Nutzung erneuerbarer Energien hinausgehen;

Or. en

Änderungsantrag 648
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4d. weist darauf hin, dass die Wohnsituation in Regionen in äußerster Randlage und auf Inseln noch gravierender ist und besondere Aufmerksamkeit erfordert sowie Investitionen zur Überwindung der Wohnungskrise notwendig sind,

insbesondere im Hinblick auf informelles Wohnen, Eigentumsrechte sowie den Zugang zu Wasser und den Schutz vor den nachteiligen Auswirkungen des Klimawandels;

Or. en

Änderungsantrag 649
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 4 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4e. fordert die Kommission auf, ein „Statut der EU-Inseln“ in Verbindung mit einem „Pakt für Inseln“ ähnlich dem Pakt für den ländlichen Raum vorzuschlagen, mit dem die Insellage als Differenzierungsmerkmal anerkannt wird und in dem spezifische Finanzierungsmechanismen und politische Maßnahmen festgelegt werden, um Inseln bei der Bewältigung der mit der Insellage verbundenen zusätzlichen Kosten zu unterstützen und erschwinglichen, nachhaltigen und angemessenen Wohnraum für Bedürftige auf Inseln sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 650
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Erhöhung des Angebots	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 651
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Erhöhung des Angebots	***Verbesserung des Zugangs zu Wohnraum und dessen Erschwinglichkeit***

Or. en

Änderungsantrag 652
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Erhöhung des Angebots	***Neuer Teil: Wohnraum zu einem Grundrecht machen***

Or. en

Änderungsantrag 653
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Europäische Union auf, Wohnraum als unveräußerliches

Grundrecht anzuerkennen, das allen Menschen unabhängig von ihrem Status garantiert werden muss.

Or. en

Änderungsantrag 654
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Zurückdrängen von Finanzialisierung und Spekulation

Or. en

Änderungsantrag 655
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten zu ermutigen, strengere Maßnahmen zum Schutz der Mieter zu ergreifen, um missbräuchliche Beziehungen zu Vermietern zu beseitigen und den Mietern die Ausübung ihrer Rechte zu ermöglichen. Solche Maßnahmen sollten insbesondere – aber nicht ausschließlich – darauf abzielen, die kollektiven Rechte der Mieter zu stärken, indem sie ihre Rolle innerhalb der Hauseigentümerverbände festigen und ihre Beteiligung an der Entwicklung lokaler Wohnungspolitik anerkennen.

Or. en

Änderungsantrag 656
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Hanna Gedin, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, Schutzmaßnahmen für Personen zu ergreifen, die ihre Miete nicht zahlen können, einschließlich eines Verbots von Zwangsräumungen, wenn keine angemessene Alternative zur Verfügung gestellt werden kann; fordert die Einführung eines europäischen Moratoriums für Zwangsräumungen im Winter sowie besondere Schutzmaßnahmen, um sicherzustellen, dass keine Kinder von Zwangsräumungen betroffen sind.

Or. en

Änderungsantrag 657
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten dazu auf, die Strafverfolgung kollektiver Besetzungen leer stehender Wohnräume zu bekämpfen; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Sanierung von verlassenen oder

absichtlich vernachlässigten Gebäuden durch Verbände des tertiären Sektors mittels öffentlicher Projektausschreibungen zu fördern.

Or. en

Änderungsantrag 658
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Schaffung einer universellen Mietgarantie, um Mieter vor finanziellen Schocks zu schützen, Zwangsräumungen zu verhindern und die Wohnraumsicherheit zu gewährleisten; fordert, dass diese Garantie durch angemessene öffentliche Mittel unterstützt wird.

Or. en

Änderungsantrag 659
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, in ihren Plan für erschwinglichen Wohnraum die Entwicklung und Umsetzung einer wirksamen Strategie zur Bekämpfung der Obdachlosigkeit mit dem Ziel ihrer

vollständigen Beseitigung bis 2030 aufzunehmen; fordert die Kommission auf, sich auf das Konzept „Housing First“ zu stützen, das neben anderen Formen der Sozialfürsorge vorsieht, Obdachlosen so schnell wie möglich einen bedingungslosen und dauerhaften Wohnraum zu bieten.

Or. en

Änderungsantrag 660
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Europäische Union auf, Wohnraum als Angelegenheit von öffentlichem Interesse anzuerkennen; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Sanierung minderwertiger Gebäude durch gütlichen Erwerb oder erforderlichenfalls Enteignung zu beschleunigen, um sie in lebendige Lebensräume umzuwandeln und der Gentrifizierung entgegenzuwirken.

Or. en

Änderungsantrag 661
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen zur Mietpreisregulierung umzusetzen, wenn diese zur Senkung der Mietpreise beitragen.

Or. en

Änderungsantrag 662
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Neuer Teil: Förderung des öffentlichen und sozialen Wohnungsbaus

Or. en

Änderungsantrag 663
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	erkennt an, dass eine Aufstockung des Bestands an öffentlichem und sozialem Wohnraum von wesentlicher Bedeutung ist, um die Wohnungskrise zu bewältigen; fordert die Kommission auf, einen europäischen Plan für den Bau von öffentlichem und sozialem Wohnraum vorzuschlagen, der darauf abzielt, Ungleichheiten zu verringern, indem bei

neuen Bauprojekten eine Quote von 30 % für sozialen und sehr sozialen Wohnraum und von 40 % in Gebieten mit hoher Nachfrage eingeführt werden.

Or. en

Änderungsantrag 664
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, mit Unterstützung öffentlicher Grundstücksagenturen die Umwandlung maroder und leer stehender Gebäude in Gebieten mit hoher Nachfrage in diversifizierten öffentlichen Wohnraum (einschließlich Sozialwohnungen, solidarischer Mietverträge und Übergangswohnungen) zu koordinieren und dabei Qualität und vielfältige Dienstleistungen sicherzustellen.

Or. en

Änderungsantrag 665
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 l (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	ermutigt die Mitgliedstaaten, bei der Schaffung von Sozialwohnungen

vorrangig wohlhabende Gebiete zu berücksichtigen, um die soziale Durchmischung zu fördern.

Or. en

Änderungsantrag 666
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 m (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert, dass die Mitgliedstaaten und lokalen Gebietskörperschaften die Veräußerung von Sozialwohnungen verbieten, es sei denn, der derzeitige Mieter erwirbt die Immobilie.

Or. en

Änderungsantrag 667
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 n (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, die im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen für die Finanzierung kleiner und großer Projekte über nationale öffentliche Investitionsbanken bereitgestellten europäischen Mittel erheblich aufzustocken.

Or. en

Änderungsantrag 668
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 o (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Neuer Teil: Förderung von nicht spekulativem Wohneigentum

Or. en

Änderungsantrag 669
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 p (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, die Bekämpfung von Miet- und Immobilienspekulationen zu einer absoluten Priorität zu machen; fordert die Mitgliedstaaten auf, eine „Charta für Bauträger“ zu erstellen, in der der maximale durchschnittliche Verkaufspreis und die anwendbare Preisskala in einem bestimmten Gebiet festgelegt sind; fordert die Einführung ökologischer und sozialer Standards für alle Neubauten; fordert, dass Antragstellern, die in der betreffenden Gemeinde wohnen, beim Erwerb von Wohnraum Vorrang eingeräumt wird.

Or. en

Änderungsantrag 670
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 q (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten und lokalen Gebietskörperschaften auf, den geförderten Erwerb von Wohneigentum zu unterstützen und dabei Spekulationsschutzklauseln vorzusehen, um einen kurzfristigen Wiederverkauf und übermäßige Kapitalgewinne zu verhindern.

Or. en

Änderungsantrag 671
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 r (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, ein europaweites Transparenzregister für Immobilientransaktionen einzurichten, um Geldwäschegeschäfte im Immobiliensektor zu ermitteln und der zunehmend marktbeherrschenden Stellung von Investmentfonds auf dem Wohnungsmarkt entgegenzuwirken.

Or. en

Änderungsantrag 672
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 s (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, übermäßigen Immobilienbesitz durch eine faire und abschreckende Steuerpolitik zu bekämpfen, um jegliche Form von Immobilienspekulation zu verhindern.

Or. en

Änderungsantrag 673
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 t (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Neuer Teil: Beschränkung von kurzfristigen Vermietungen

Or. en

Änderungsantrag 674
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 u (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die lokalen Gebietskörperschaften auf, bei künftigen öffentlichen Maßnahmen zur Regulierung von kurzfristigen Vermietungen die Schlussfolgerungen des Urteils des Gerichtshofs der Europäischen Union aus dem Jahr 2020 in der Rechtssache Cali Apartments SCI (verbundene Rechtssachen C-724/18 und C-727/18) zu berücksichtigen, in denen bestätigt wird, dass die Bekämpfung der Wohnungsnot einen zwingenden Grund des Allgemeininteresses darstellt, der eine verhältnismäßige Regulierung von kurzfristigen Vermietungen rechtfertigen kann.

Or. en

Änderungsantrag 675
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 v (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, eine neue Richtlinie zur fairen Regulierung von kurzfristigen Vermietungen vorzuschlagen, wobei ähnliche Herausforderungen in Städten und Mitgliedstaaten zu berücksichtigen sind und den Gemeinden die notwendigen Instrumente an die Hand gegeben werden, um entsprechend den lokalen Bedürfnissen Rechtsvorschriften zu erlassen.

Or. en

Änderungsantrag 676
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 w (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, in ihr künftiges Legislativpaket die Ausweitung der gegenseitigen Anerkennung auf Verwaltungsentscheidungen im Zusammenhang mit kurzfristigen Vermietungen aufzunehmen, wie es bereits bei Verkehrsstrafen der Fall ist; fordert die Kommission auf, ein neues Instrument in Betracht zu ziehen, das die direkte Durchsetzung kommunaler Geldbußen und Anordnungen in anderen Mitgliedstaaten ermöglicht, um die Möglichkeiten der lokalen Gebietskörperschaften zur Verhängung von Sanktionen zu verbessern und die Umgehung von Vorschriften durch grenzüberschreitende Strategien zu verringern.

Or. en

Änderungsantrag 677
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 x (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten und die lokalen Gebietskörperschaften auf, alle

derzeit verfügbaren Instrumente zur Bekämpfung von Missbrauch in Form der sogenannten „Airbnbisierung“ einzusetzen, darunter die Verkürzung der maximalen Vermietungsdauer für Hauptwohnsitze auf 90 Tage pro Jahr, die Einrichtung von Zonen, die nach Möglichkeit für Hauptwohnsitze reserviert sind, sowie die Festlegung einer Höchstquote für touristische Mieteinheiten in Gebieten mit hoher Nachfrage; fordert die Kommission auf, diese Regelungen in ihr künftiges Legislativpaket aufzunehmen.

Or. en

Änderungsantrag 678
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 y (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, eine Gesetzgebungsinitiative zu kurzfristigen Vermietungen vorzulegen, die die Möglichkeit vorsieht, auf kommunaler Ebene strenge Höchstgrenzen und eine Registrierungspflicht festzulegen, einschließlich eines Ex-ante-Grundsatzes, demzufolge Plattformen für die kurzfristige Vermietung von Unterkünften für die Einhaltung der Vorschriften zuständig sind; fordert die Mitgliedstaaten auf, kommunale oder regionale Beschränkungen festzulegen, einschließlich der Möglichkeit, die Vermietung an Touristen in Wohngebäuden oder Gebieten mit Wohnungsnot zu verbieten, eine Registrierungspflicht für Mietobjekte einzuführen und wirksame Sanktionen

gegen Plattformen und Eigentümer zu verhängen, die lokale Wohnvorschriften umgehen; fordert die Kommission auf, solche Maßnahmen zu erleichtern, indem sie Leitlinien für ihre Vereinbarkeit mit dem Unionsrecht bereitstellt, den Austausch bewährter Verfahren zwischen Mitgliedstaaten und Gemeinden unterstützt, Pilotprojekte im Rahmen von Unionsprogrammen finanziert und durch Datenerhebungs- und Berichtspflichten für die Transparenz der Plattformen sorgt.

Or. en

Änderungsantrag 679
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 z (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten und lokalen Gebietskörperschaften auf, die Schwelle für die Zahl der Vermietungstage zu senken, ab der eine kurzfristige Vermietung als Hoteltätigkeit eingestuft wird, für die strengere Sicherheits- und Gesundheitsstandards gelten.

Or. en

Änderungsantrag 680
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 aa (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, Anbieter von kurzfristiger Vermietung möblierter Unterkünfte und digitale Plattformen systematisch zu überwachen und bei Nichteinhaltung von Verpflichtungen wie Meldepflichten, maximale Vermietungsdauer oder der Datenübermittlung durch Plattformen Sanktionen zu verhängen; ermutigt die lokalen Gebietskörperschaften, Online-Selbstmeldesysteme für private Anbieter von kurzfristigen Vermietungen zu entwickeln und deren Einführung zu beschleunigen.

Or. en

Änderungsantrag 681
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 ab (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert mehr Personal für kommunale oder interkommunale Stellen, die für die Kontrolle der Plattformaktivitäten zuständig sind.

Or. en

Änderungsantrag 682
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Verringerung des Regelungsaufwands und Förderung der Vereinfachung	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 683
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Verringerung ***des Regelungsaufwands*** und Förderung ***der Vereinfachung***	***Maßnahmen in Bezug auf Angebot und Nachfrage*** Verringerung ***von Leerständen*** und Förderung ***von öffentlichem und sozialem Wohnungsbau***

Or. en

Änderungsantrag 684
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Verringerung des Regelungsaufwands und Förderung der Vereinfachung	***Verbesserung des europäischen Rechtsrahmens***

Or. en

Änderungsantrag 685
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ein Wohnungssektor, der den Bedürfnissen der Menschen und dem Planeten dient

Or. en

Änderungsantrag 686
Andreas Schieder

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an ***Wohnungen ist***; fordert die Behörden auf, ***dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen,*** indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, ***die die Wettbewerbsfähigkeit*** des Bau- und Renovierungssektors ***untergraben***; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das ***Wohnungsangebot*** behindern könnten***; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;***	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise ***die steigenden Wohnkosten sind, die nicht nur auf*** das unzureichende Angebot an ***sozialem, öffentlichem und bezahlbarem Wohnraum zurückzuführen sind, sondern auch auf spekulative Entwicklungen, die die Preise und Mieten in die Höhe treiben, wie beispielsweise die Finanzialisierung des Wohnungswesens;*** fordert die Behörden auf, ***das Angebot an sozialem, öffentlichem, genossenschaftlichem, gemeinnützigem und erschwinglichem Wohnraum zu fördern, wobei langfristige öffentliche und private Investitionsinstrumente zum Einsatz kommen sollten, unter anderem*** indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, ***um eine bessere Leistung*** des Bau- und Renovierungssektors ***zu ermöglichen und gleichzeitig soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit als Finanzierungsbedingungen einzuführen***;

fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das ***Angebot an sozialem und erschwinglichem Wohnraum sowie die Governance*** behindern könnten; ***bekräftigt, dass Transparenz, Regulierung und Kontrolle im Mietwesen wesentlich zur Sicherheit des Wohnraums und zum sozialen Zusammenhalt beitragen, nicht nur, aber insbesondere in Krisenzeiten***; ***fordert evidenzbasierte, kontextsensitive Maßnahmen, die Mieter schützen und die Stabilität der Wohnungsmärkte gegenüber internen sowie externen Bedrohungen gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 687
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne ***eine gemeinsame Prüfung der*** EU-Rechtsvorschriften ***durch die Kommission***	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne ***die Kommission und den Europäischen Rechnungshof auf, eine***

und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

umfassende Bewertung aller einschlägigen EU-Rechtsvorschriften***, einschließlich delegierter Rechtsakte, mit Auswirkungen auf den Wohnungsmarkt durchzuführen, um die regulatorischen Anforderungen in Bezug auf Planung, Bau und Renovierung zu straffen und die Bereitstellung von angemessenem und bezahlbarem Wohnraum zu erleichtern***; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, jede neue Initiative im Zusammenhang mit Wohnraum in die bestehenden Rechtsvorschriften aufzunehmen und dabei unnötige Doppelarbeit und zusätzliche Belastungen für die europäischen Bürgerinnen und Bürger zu vermeiden;***

Or. en

Änderungsantrag 688
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass ***die Hauptursache für die*** Wohnraumkrise ***das unzureichende Angebot an Wohnungen ist***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen ***zur Steigerung des Wohnungsangebots*** zu ergreifen, indem ***der Regelungsaufwand*** entlang der gesamten Wertschöpfungskette ***verringert***, Hindernisse und Bürokratie ***beseitigt*** und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften ***beseitigt werden***, die die ***Wettbewerbsfähigkeit*** des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert	5. betont, dass ***zwar das unzureichende Angebot einer der Faktoren ist, die zur*** Wohnraumkrise ***beitragen, die Ursachen jedoch auch in Spekulation, Finanzialisierung, einem Rückgang der öffentlichen und privaten Investitionen in bezahlbaren Wohnraum und unzureichenden Mieterschutzmaßnahmen liegen; betont, dass die Situation auf den europäischen Wohnungsmärkten strukturell problematisch ist und dringend reformiert werden muss***; fordert die Behörden auf,

eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; ***fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern***;

dringend Maßnahmen zu ergreifen, ***um das Angebot an erschwinglichem, sozialem und genossenschaftlichem Wohnraum zu erhöhen***, indem ***sie für einen angemessenen Rechtsrahmen*** entlang der gesamten Wertschöpfungskette ***sorgen***, Hindernisse und Bürokratie ***beseitigen*** und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften ***beheben***, die die ***Effizienz*** des Bau- und Renovierungssektors untergraben***, und gleichzeitig soziale und ökologische Auflagen für die Finanzierung sicherstellen***; fordert ***die Behörden auf, dringend Maßnahmen zu ergreifen, um das Angebot an erschwinglichem, angemessenem und sozialem Wohnraum zu erhöhen, wobei der Schwerpunkt auf langfristiger Erschwinglichkeit, Stabilität und Schutz für gefährdete Gruppen liegen sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 689
Dirk Gotink

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass ***die Hauptursache für*** die Wohnraumkrise ***das*** unzureichende ***Angebot an Wohnungen ist***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem	5. betont, dass die Wohnraumkrise ***sowohl durch eine Reihe von Faktoren verursacht als auch verstärkt wird, darunter*** unzureichende ***staatliche Planung und Steuerung, hohe Grundstückspreise, konkurrierende Raumnachfrage, steigende Baukosten, Infrastrukturengpässe, langwierige Genehmigungsverfahren, der demografische Wandel, Arbeitskräftemangel und ein anhaltendes Ungleichgewicht zwischen Wohnungsnachfrage und -angebot.*** ; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des

Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 690
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die ***Hauptursache*** für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ***ist***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die	5. betont, dass die ***Hauptursachen*** für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen***, die Schwierigkeiten beim Zugang zu Land und Parzellen sowie die fehlende Mobilisierung leerstehender Wohnungen aufgrund der Rechtsunsicherheit bei Kleineigentümern sind***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert

das Wohnungsangebot behindern könnten; ***weist darauf hin***, dass ***es Belege dafür gibt***, dass ***Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern***;

eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; ***betont***, dass ***anerkannt wird***, dass ***die Wohnraumkrise mehrere Ursachen hat; unterstützt die Ausweisung von Gebieten mit Wohnungsnot unter Wahrung der lokalen und regionalen Zuständigkeiten als eine Möglichkeit zur Begrenzung der Mietpreise***;

Or. es

Änderungsantrag 691
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt,	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt,

dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern; ***weist darauf hin, dass sich öffentliche Interventionen in erster Linie auf die Verringerung des Regelungsaufwands und die Schaffung günstiger Bedingungen konzentrieren sollten, anstatt direkt in den Markt einzugreifen, um den raschen Zugang der Bürgerinnen und Bürger zu Wohnraum zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 692
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass ***die Hauptursache für die*** Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ***ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern***;	5. betont, dass ***zu den Ursachen der*** Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen***, einschließlich Sozialwohnungen, Genossenschaftswohnungen und öffentlichen Wohnungen, sowie missbräuchliche Spekulationspraktiken und die Finanzialisierung der Wohnungsmärkte gehören; räumt ein, dass in einigen Gebieten ein Missverhältnis zwischen der Art des verfügbaren Wohnraums und den Merkmalen der Haushalte besteht***;

Or. en

Änderungsantrag 693
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die ***Hauptursache für die*** Wohnraumkrise ***das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend*** Maßnahmen ***zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern***;	5. betont, dass ***sich*** die ***schwere*** Wohnraumkrise ***in der EU weiter verschärft und durch das Ausbleiben wirksamer*** Maßnahmen ***zur Bekämpfung ihrer Ursachen noch verschlimmert, insbesondere durch die Finanzialisierung des Wohnungssektors, die erhebliche und wachsende Investitionslücke im Bereich des sozialen und erschwinglichen Wohnraums, die Zunahme von kurzfristigen Vermietungen an Touristen („Touristifizierung“) sowie steigende Energie- und Versorgungskosten, die durch einen veralteten und energieineffizienten Gebäudebestand noch verstärkt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 694
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern; ***weist darauf hin, dass Beschränkungen des Mietmarkts das effiziente Funktionieren der Immobilienmärkte beeinträchtigen, da sie laut der OECD Investitionen in den Bau und die Instandhaltung von Wohnraum behindern können;***

Or. en

Änderungsantrag 695
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise ***das unzureichende Angebot an Wohnungen ist***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise ***der erschwerte Zugang zum verfügbaren Wohnungsangebot sowie die spekulative***

Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem ***der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben***; ***fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands;*** fordert ***in diesem Sinne*** eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe ***unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern***;

Nachfrage auf dem Immobilienmarkt sind, die die Preise künstlich in die Höhe treiben; fordert die Behörden auf, den Kauf von Wohnraum für andere Zwecke als den persönlichen Wohnsitz zu beschränken und steuerliche Maßnahmen zu ergreifen, um Spekulationen entgegenzuwirken; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem ***erhebliche Investitionen in öffentlichen, sozialen und bezahlbaren Wohnraum getätigt werden***; fordert eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe ***wirksam sind, um Mietsteigerungen zu kontrollieren, und fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten zu ermutigen, in diesem Bereich Maßnahmen zu ergreifen, wenn das öffentliche Interesse auf dem Spiel steht***;

Or. en

Änderungsantrag 696
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften

beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine ***horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten***; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; Fordert eine ***systematische Überprüfung und Aufhebung von EU-Vorschriften, die den Wohnungsbau direkt oder indirekt behindern oder verzögern, einschließlich übermäßig strenger Umweltanforderungen, und besteht darauf, dass nationale und lokale Behörden die Hauptverantwortung für die Beseitigung unnötiger regulatorischer Belastungen tragen müssen; betont, dass jede Prüfung der Rechtsvorschriften auf EU-Ebene zu konkreten Änderungen und Vereinfachungen führen muss***; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 697
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert

eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands***, einschließlich künftiger delegierter Rechtsakte, mit dem Ziel, überflüssige EU-Rechtsvorschriften zu ermitteln, die nicht zu erschwinglichem, hochwertigem und energieeffizientem Wohnraum beitragen***; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 698
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die

das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern; ***fordert die Mitgliedstaaten und Regionen auf, bei der Verwirklichung der Ziele der Rechtsvorschriften der Union basierend auf ihren spezifischen Gegebenheiten und Bedürfnissen flexibel vorzugehen;***

Or. en

Änderungsantrag 699
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern; ***stellt fest, dass solche***

verschlimmern;	***Maßnahmen Unsicherheit schaffen, von Investitionen abhalten und diejenigen abschrecken, die zur Ausweitung des Angebots beitragen könnten;***

Or. en

Änderungsantrag 700
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; ***ist der Ansicht, dass eine solche Prüfung zu einem Aktionsplan zur Behebung der festgestellten Mängel führen sollte;*** weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 701
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. ***fordert die Kommission auf, keine weiteren Verwaltungs- und Regulierungsebenen zu schaffen;*** betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 702
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist***; betont, dass nur eine erhebliche Erhöhung des Wohnraumangebots zu einem Preisrückgang führen wird***; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 703
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass ***die Hauptursache*** für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an ***Wohnungen*** ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur	5. betont, dass ***eine der Hauptursachen*** für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an ***angemessenem Wohnraum*** ist; fordert die

Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben***, wobei die Hierarchie der Flächennutzung und die Endlichkeit der Ressource Boden zu berücksichtigen sind***; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 704
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften	5. ***betont, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Union für die Bewältigung der Wohnraumkrise von entscheidender Bedeutung ist;*** betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten

beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 705
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission	5. ***lehnt jeden unnötigen und aufwendigen neuen Legislativvorschlag der Union ab;*** betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem

und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 706
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben***, wobei auch Hindernisse für den Zugang zu leer stehenden Wohnungen abgebaut werden***; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 707
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand ***der Union*** entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 708
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen***, Subventionen*** und strenge Eingriffe unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 709
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen,	5. betont, dass die Hauptursache für die Wohnraumkrise das unzureichende Angebot an Wohnungen ist; fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zur Steigerung des Wohnungsangebots zu ergreifen, indem der Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette verringert, Hindernisse und Bürokratie beseitigt und Engpässe in den lokalen,

nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge ***Eingriffe*** unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;	nationalen und EU-Rechtsvorschriften beseitigt werden, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und strenge ***Markteingriffe*** unwirksam sind und die Lage oft verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 710
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ein Paket zur Vereinfachung des Wohnungsbaus vorzuschlagen, mit dem das komplexe Regelwerk vereinfacht und gestrafft werden soll, das derzeit den Wohnungsbau und die Renovierung in ganz Europa verlangsamt, indem der Verwaltungsaufwand verringert, sich überschneidende Vorschriften angeglichen und Genehmigungsverfahren verkürzt werden; hebt hervor, dass eine solche Initiative den Bau oder die Renovierung von Wohnraum einfacher und schneller machen sowie die Gebäudekosten senken wird; erkennt an, dass Vereinfachung, gezielte Deregulierung und Flexibilisierung unnötige Hindernisse

beseitigen und zugleich wichtige Sicherheits-, Umwelt- und Sozialstandards wahren würden, sodass Genehmigungsverfahren, Neubauten und Renovierungen beschleunigt werden, das Wohnungsangebot mit der Nachfrage Schritt halten könnte und Wohnraum in ganz Europa erschwinglicher würde; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass beim Paket zur Vereinfachung des Wohnungsbaus die folgenden Rechtsvorschriften berücksichtigt werden: die Verordnung über die Wiederherstellung der Natur, die Luftqualitätsrichtlinie, die Wasserrahmenrichtlinie, das Bodenüberwachungsgesetz, die Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden, die Energieeffizienz-Richtlinie und die Vogelschutz- und Habitat-Richtlinie, und zwar konkret:

a) erkennt an, dass die Verordnung über die Wiederherstellung der Natur zu starr ist und keine Flexibilität für außerstädtische Gebäude zulässt; fordert die Kommission und die gesetzgebenden Organe auf, dafür zu sorgen, dass die Verordnung über die Wiederherstellung der Natur keine zusätzlichen Hindernisse oder Verzögerungen beim Bau und bei der Renovierung von Wohnraum schafft, nationale Besonderheiten berücksichtigt und den Mitgliedstaaten bei ihren Entscheidungen im Bereich der Raumplanung mehr Flexibilität lässt; dies gilt insbesondere für das Verschlechterungsverbot und die strengen Ziele für 2030, 2040 und 2050;

b) nimmt zur Kenntnis, dass die ab 2026 geltende Luftqualitätsrichtlinie aufgrund unverhältnismäßiger Anforderungen an Bauunternehmen hinsichtlich vorübergehender Emissionen und Lärmspitzen beim Bau die Baukosten erhöhen wird, und stellt fest, dass sie auch Gebäude verteuern kann, indem zusätzliche Anforderungen an die Planung und Gestaltung auferlegt

werden; fordert die Überarbeitung und Vereinfachung der Luftqualitätsrichtlinie, um sicherzustellen, dass sie keine unnötigen und unverhältnismäßigen Beschränkungen für den Bau neuer Wohnungen und Einfamilienhäuser mehr vorsieht;

c) erkennt an, dass die Wasserrahmenrichtlinie Bauprojekte unnötig behindern kann, indem ein verzerrtes Bild der allgemeinen Wasserqualität vermittelt wird, was hauptsächlich auf das restriktive „One-out-all-out"-Prinzip und die begrenzten Optionen für die Wasserverdrängung zurückzuführen ist; fordert die Kommission auf, die Wasserrahmenrichtlinie zu überarbeiten, da diese nicht mehr das richtige Gleichgewicht zwischen dem Schutz der Wasserqualität und der Ermöglichung wirtschaftlicher Tätigkeiten wahrt, indem das „One-out-all-out"-Prinzip aufgehoben und eine vorübergehende Verschlechterung der Wasserqualität aufgrund von Wasserverdrängung ermöglicht wird, um weiteren Druck auf Genehmigungsverfahren für den Wohnungsbau zu verhindern;

d) erkennt an, dass das Bodenüberwachungsgesetz große Herausforderungen für die außerstädtische Entwicklung mit sich bringt und unnötige Bürokratie für Unternehmen und andere Akteure in der Baukette, bei denen Boden eine Rolle spielt, einführt, sodass die Erteilung von Baugenehmigungen mit Verzögerungen verbunden sein dürfte; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass das Bodenüberwachungsgesetz die Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben nicht behindert und nicht zu unnötigen Verzögerungen bei der Wohnbauentwicklung führt;

e) erkennt an, dass die Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden zu

präskriptiv ist, da sie das Subsidiaritätsprinzip untergräbt und übermäßige und restriktive Gebäudeanforderungen auferlegt, die die Baukosten in die Höhe treiben; fordert die Kommission auf, die Rechtsvorschriften zu überarbeiten, um Bürokratie abzubauen, zu detaillierte Vorschriften zu reduzieren und die Produktionskosten zu senken; betont, dass die EU-Klimapolitik für Gebäude pragmatisch und anpassungsfähig sein muss; betont, dass Umweltziele im Wohnungsbau kosteneffizient umgesetzt werden müssen, wobei unverhältnismäßige Anforderungen zu vermeiden sind, die die Baukosten erhöhen und die Erschwinglichkeit für Haushalte verringern;

f) stellt fest, dass die praktische Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie für viele Bauunternehmen und private Eigentümer zu übermäßigem Verwaltungsaufwand führt; fordert eine Überarbeitung der Energieeffizienzrichtlinie (Richtlinie (EU) 2023/1791), um die realen Bedingungen besser widerzuspiegeln, den Verwaltungsaufwand zu verringern, eine Ausnahme für Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten aufzunehmen und die Erfüllung der Energieanforderungen auf Ebene des Baus zu erleichtern sowie sicherzustellen, dass Nachhaltigkeitsziele nicht auf Kosten der Erschwinglichkeit und Verfügbarkeit von Wohnraum gehen; stellt fest, dass der bürokratische Aufwand, den die Energieeffizienzrichtlinie durch die Verpflichtung zur Überwachung, Aufzeichnung und Berichterstattung erfordert, in keinem Verhältnis zum Nutzen steht; betont, dass Kosteneffizienz notwendig ist; ist der Ansicht, dass strengere Auslegungsvorschriften die Genehmigungsverfahren im Wohnungsbau in negativer Weise verlängern; fordert eine höhere

Verhältnismäßigkeit der Anforderungen an die Energieeffizienz, um ein günstiges Umfeld für Investitionen in den Bau neuer Wohngebäude zu schaffen; betont, dass Energieeffizienzmaßnahmen besser mit der Kosteneffizienz abgestimmt werden müssen;

g) ist der Ansicht, dass die Vogelschutzrichtlinie und der Habitat-Richtlinie übermäßig restriktive Anforderungen an den außerstädtischen Wohnbau und damit verbundene wirtschaftliche Tätigkeiten im Bausektor, einschließlich der Gewinnung von Baustoffen, stellen, und fordert mehr Flexibilität, einschließlich möglicher Ausnahmen von strengen Zielen und Indikatoren für solche wohnbaubezogenen Tätigkeiten;

h) fordert eine umfassende Folgenabschätzung, um die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen des EHS2 im Zusammenhang mit der Überarbeitung der Richtlinie (EU) 2023/959 auf die Haushalte sowie dessen potenziellen Einfluss hinsichtlich der Verringerung ihrer Kaufkraft zu bewerten;

Or. en

Änderungsantrag 711
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Behörden auf, dringend Maßnahmen zu ergreifen, um den Regelungsaufwand entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Bausektors zu verringern, Hindernisse und Bürokratie abzubauen und Engpässe in den lokalen, nationalen und EU-Rechtsvorschriften zu

beseitigen, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bau- und Renovierungssektors untergraben; fordert eine horizontale EU-Kontrolle des Regelungsaufwands; fordert in diesem Sinne eine gemeinsame Prüfung der EU-Rechtsvorschriften durch die Kommission und den Europäischen Rechnungshof, die das Wohnungsangebot behindern könnten; weist darauf hin, dass es Belege dafür gibt, dass Preiskontrollen und staatliche Eingriffe zu unerwarteten Ergebnissen führen können, dass solche Maßnahmen jedoch darauf abzielen sollten, Marktverzerrungen zu begrenzen;

Or. en

Änderungsantrag 712
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. betont, dass den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften angemessene Mittel zugewiesen werden müssen, um die Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren zu straffen; hebt hervor, dass viele Gemeinden aufgrund chronischer Unterfinanzierung mit einem gravierenden Personalmangel konfrontiert sind, der ihre Fähigkeit zur Planung, Bereitstellung und Verwaltung von öffentlichem und sozialem Wohnraum und zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Aufsicht über die Tätigkeiten des Privatsektors einschränkt; betont, dass unzureichende Verwaltungskapazitäten zu Misswirtschaft, langwierigen Genehmigungsverfahren und einer schwachen Bekämpfung spekulativer oder

rechtswidriger Praktiken beitragen; fordert die Kommission auf, eine Studie zu den Ursachen der übermäßigen Verzögerungen bei der Erteilung von Genehmigungen und dem Abschluss von Genehmigungsverfahren durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 713
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Hanna Gedin, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission auf, eine Überarbeitung der Vorschriften über staatliche Beihilfen für Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (Beschluss 2012/21/EU) vorzuschlagen, damit die öffentliche Unterstützung für erschwinglichen und sozialen Wohnraum, einschließlich Wohnraum, der für Haushalte mit mittlerem Einkommen zugänglich ist, als mit dem Binnenmarkt vereinbar angesehen wird. betont, dass Wohnraum als Dienstleistung von allgemeinem Interesse und nicht nur als wirtschaftliche Tätigkeit behandelt werden sollte und dass die Mitgliedstaaten in der Lage sein müssen, in öffentlichen und erschwinglichen Wohnraum zu investieren, ohne durch Wettbewerbsregeln eingeschränkt zu werden;

Or. en

Änderungsantrag 714
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. bedauert, dass spekulative Investitionen und die Finanzialisierung von Wohnraum zu den Hauptursachen für die derzeitige Immobilienkrise in der EU gehören, die durch einen liberalen Regelungsrahmen ermöglicht werden, der es vor allem institutionellen Anlegern – wie Hedgefonds, Investmentfonds und Banken – ermöglicht, durch die Erhöhung der Immobilienkosten die Preise in die Höhe zu treiben, wobei der Gewinn Vorrang vor der Erschwinglichkeit hat und es zu einer starken Entkopplung zwischen den lokalen Einkommen und den Immobilienpreisen kommt;

Or. en

Änderungsantrag 715
Rachel Blom, Julie Rechagneux, Klara Dostalova, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Folgen des Zustroms von Migrantinnen und Migranten sowie Asylsuchenden für den Wohnraumbedarf in ihren politischen Analysen ausdrücklich zu berücksichtigen; betont, dass Eurostat zufolge der Zustrom in den Jahren 2022 und 2023 mit mehr als 3 Millionen Einwanderern pro Jahr in der EU historisch hoch war und dass dieser strukturelle Faktor zum Wohnungsmangel beiträgt; betont, dass die Wohnungspolitik nicht losgelöst von

einer geregelten Migrationspolitik betrachtet werden kann;

Or. nl

Änderungsantrag 716
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, Notfallgesetze zu erlassen, um die Planungsanforderungen für bereits ausgewiesene und infrastrukturell erschlossene Grundstücke zu vereinfachen; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Planungsausnahmen für modulare Häuser auf bis zu 63 m² auszuweiten;

Or. en

Änderungsantrag 717
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. bedauert die unterschiedlichen Fortschritte bei der Digitalisierung der Verwaltung in den Mitgliedstaaten; fordert alle Mitgliedstaaten auf, vollständig digitale Genehmigungsverfahren und elektronische Kommunikation im Zusammenhang mit der Genehmigung einzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 718
Rachel Blom, Julie Rechagneux, Klara Dostalova, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5b. stellt fest, dass in der EU ein akuter Mangel an erschwinglichem Wohnraum herrscht; nimmt zur Kenntnis, dass in einigen Mitgliedstaaten Regulierungsrahmen für Umwelt- und Bauvorschriften, einschließlich der Vorschriften über Stickstoffemissionen (NOx), erhebliche Auswirkungen auf das Wohnungsangebot hatten, weil mit diesen Vorschriften die Siedlungs- und Flächenentwicklung eingeschränkt wurden; fordert die Kommission auf, die Auswirkungen der auf EU-Ebene geltenden Klimavorschriften auf die nationalen Wohnungsmärkte und die Bauleistung zu bewerten und gegebenenfalls technische Flexibilitäten, Ausgleichsmechanismen oder beschleunigte Genehmigungsverfahren vorzuschlagen, um die Mitgliedstaaten bei der Bereitstellung von angemessenem und erschwinglichem Wohnraum für Haushalte der Mittel- und Arbeiterklasse im jeweiligen Land zu unterstützen;

Or. nl

Änderungsantrag 719
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5b. fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass nur

Interessenträger mit einem direkten ortsbezogenen Interesse Einwände gegen die Planung erheben können, um unangemessene Verzögerungen bei Wohnprojekten zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 720
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 5 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5c. betont, dass sichergestellt werden muss, dass beim Bau von Immobilien ausreichend Grünflächen vorgesehen werden;

Or. en

Änderungsantrag 721
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 5 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5d. hebt hervor, dass der für den Kauf einer Immobilie erforderliche Verwaltungsaufwand mühsam und kompliziert sein kann, wodurch sich der Verkauf verzögert; betont, dass eine Regelung zur Vorbereitung der Unterlagen vor dem Verkauf den Erwerb von Eigentum beschleunigen würde;

Or. en

Änderungsantrag 722

Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ***fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den*** Bau ***von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern***; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;***	6. ***erinnert an den anhaltenden Klima- und Umweltnotstand; weist darauf hin, dass in der EU-Biodiversitätsstrategie für 2030 der Flächenverbrauch als eine der größten Bedrohungen für die biologische Vielfalt genannt wird; ist davon überzeugt, dass der*** Bau ***neuer Gebäude im Einklang mit dem in der EU-Bodenstrategie für das Jahr 2030 festgelegten Ziel der EU stehen muss, bis zum Jahr 2050 keinen Nettoflächenverbrauch mehr zu verursachen***; ***betont, dass rechtsverbindliche Ziele und ehrgeizige und kohärente Pläne für die Bodengesundheit von größter Bedeutung sind, um dieses Ziel glaubwürdig zu erreichen; betont, dass angesichts des bereits massiven Verlusts an biologischer Vielfalt in keinem Fall neue Gebäude in Naturgebieten von unionsweiter Bedeutung errichtet werden sollten, die durch die Habitat-Richtlinie geschützt sind; hebt hervor, dass es bereits zahlreiche Lösungen gibt, um neuen Wohnraum zu schaffen, ohne dabei natürliche, landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Flächen zu verbrauchen, wodurch gleichzeitig die Gebäudequalität verbessert, das Wohnungsangebot diversifiziert und die Vielfalt erhöht wird; betont, dass diese Lösungen von einer sanften horizontalen und vertikalen Bebauungsdichte, die gemeinsam mit den Anwohnern entworfen wird, bis hin zur Stadterneuerung, einschließlich der Entwicklung von Leichtbauhäusern, reichen***;

Or. en

Änderungsantrag 723
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die ***Verfügbarkeit*** von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, ***verbessert*** wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;	6. fordert nachdrücklich, dass die ***Übertragung*** von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, ***beschleunigt*** wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem***, barrierefreiem*** und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern ***und zu beschleunigen***; fordert die Mitgliedstaaten ***sowie die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften*** auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen; ***fordert nachdrücklich Lösungen für mehr geschützten Wohnraum und mehr freien Wohnraum zu einem erschwinglicheren Preis; ist der Ansicht, dass es in Inselgebieten, die strengen Schutzregelungen unterliegen, angemessen wäre, Ausgleichszahlungen vorzusehen, mit denen die Sanierungskapazität erhöht wird und die tatsächlichen Baukosten unter Berücksichtigung ihres besonderen Anstiegs in bestimmten Gebieten für förderfähig erklärt werden;***

Or. es

Änderungsantrag 724
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land ***zu mobilisieren und die Zoneneinteilung*** für den Bau von sozialem ***und*** erschwinglichem Wohnraum ***zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen***;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land für den Bau von sozialem***,*** erschwinglichem, ***genossenschaftlichem und gemeinnützigem*** Wohnraum ***zu mobilisieren und dabei sicherzustellen, dass öffentlich finanzierte Wohnungen auf unbestimmte Zeit in öffentlicher Verwaltung bleiben und vor künftigen Veräußerungen und Privatisierungen geschützt sind***; ***betont, dass jede Strategie zur Flächennutzung einen Ausgleich zwischen Wohnraumbedarf, Umweltschutz und hohen Baustandards schaffen muss – im Einklang mit den Zielen des Grünen Deals***; ***betont, dass die Wohnbauentwicklung stets in umfassendere Stadtentwicklungsstrategien, einschließlich der Entwicklung öffentlicher Infrastruktur, integriert werden muss, um den sozialen Zusammenhalt zu gewährleisten und eine sozioökonomische Segregation zu verhindern;***
	Or. en

Änderungsantrag 725
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden

nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;	nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; ***stellt fest, dass die Wohnraumkapazitäten auch erhöht werden können, indem die bestehende bebaute Umwelt besser genutzt wird, ohne dass ein neuer Flächenverbrauch erforderlich ist, dies kann insbesondere durch vertikale Erweiterungen, die Sanierung aufgegebener Gebäude und die Umwidmung bestehender Gebäude erreicht werden, vor allem in historischen Zentren und Vororten, in denen Millionen neuer Wohnungen geschaffen werden können;*** fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;

Or. en

Änderungsantrag 726
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jorge Buxadé Villalba, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; ***fordert die*** Mitgliedstaaten ***auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen***;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; ***betont, dass Entscheidungen über die Nutzung von Grundstücken in öffentlichem Eigentum sowie Planungsverfahren in vollem Umfang in der Zuständigkeit der Mitgliedstaaten und Gemeinden bleiben müssen, wobei die***

Union lediglich einen unterstützenden Rahmen und technische Hilfe bereitstellt; betont, dass bei Wohnbauvorhaben auf öffentlichem Grund Familien und jungen Bürgerinnen und Bürgern der Mitgliedstaaten ***eindeutig Vorrang eingeräumt werden sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 727
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, die Vorschriften für die Flächennutzung zu überprüfen und infrastrukturfähige Flächen für eine unmittelbare Erschließung neu zu klassifizieren, um die Bereitstellung von Wohnraum zu beschleunigen;***

Or. en

Änderungsantrag 728
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird***; betont den Mehrwert innovativer Bautechniken wie dem Leichtbau bei Aufstockungen in städtischen Gebieten, um die verfügbare Gebäudefläche zu maximieren***; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen;

Or. en

Änderungsantrag 729
Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, ***die ökologische*** und ***wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen***;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, ***auf nachhaltige Weise*** verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten ***sowie lokale und regionale Gebietskörperschaften*** auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, ***um die Kohärenz zwischen Bauvorhaben und ökologischen*** und ***sozialen Zielen zu gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 730
Brigitte van den Berg, Barry Cowen

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ***ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen***;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten ***und regionale Gebietskörperschaften*** auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ***die Kohärenz zwischen Bauprojekten und ökologischen Zielen gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 731
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, ***dass die Verfügbarkeit von Bauland***, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, ***verbessert wird***; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, ***öffentliches Land*** zu mobilisieren und ***die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem*** Wohnraum zu	6. fordert nachdrücklich, ***mehr leer stehende Wohnungen für Privatpersonen zur Miete oder zum Kauf verfügbar zu machen***, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, ***leer stehende Wohnungen, die von ihren Eigentümern bewusst nicht vermietet werden,*** zu

erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ***ökologische und wirtschaftliche Ziele miteinander in Einklang bringen***;	mobilisieren und ***den Renovierungsprozess von öffentlichem und privatem*** Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ***ökologischen Zielen Rechnung tragen***;

Or. en

Änderungsantrag 732
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, die ***ökologische*** und ***wirtschaftliche*** Ziele miteinander in Einklang bringen;	6. fordert nachdrücklich, dass die Verfügbarkeit von Bauland, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten, verbessert wird; fordert die zuständigen Behörden nachdrücklich auf, öffentliches Land zu mobilisieren und die Zoneneinteilung für den Bau von sozialem und erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern; fordert die Mitgliedstaaten auf, integrierte Ansätze zu verfolgen, ***die die Verfahren straffen und gleichzeitig*** die ***ökologischen*** und ***wirtschaftlichen*** Ziele miteinander in Einklang bringen;

Or. en

Änderungsantrag 733
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. bedauert zutiefst die Methoden von Investmentfirmen, die Spekulationen

anheizen, indem sie Grundstücke zu ihrem landwirtschaftlichen Wert (anstatt zum städtischen Wert) erwerben, dafür in einigen Fällen sogar öffentliche Subventionen erhalten, auf Entscheidungen zur Umwidmung von Flächen für den Bau neuer Wohneinheiten drängen und davon profitieren; ist der Ansicht, dass diese Frage genau überwacht und geregelt werden sollte, um derartige Fälle zum Schutz des öffentlichen Interesses zu verhindern; ist darüber hinaus der Ansicht, dass in Gebieten mit angespannter Wohnungslage bereits für den Wohnungsbau ausgewiesene Flächen ausschließlich für den sozialen und bezahlbaren Wohnungsbau genutzt werden sollten, um spekulative Nutzung zu verhindern und langfristig strukturelle Erschwinglichkeit zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 734
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. bringt seine Besorgnis über den Bau von Luxushotels und -wohnungen in Küsten- und Hochtourismusgebieten zum Ausdruck und warnt davor, dass solche Entwicklungen zur „Touristifizierung" sowie zur Vertreibung von Einheimischen und zu steigenden Wohnkosten beitragen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Vorschriften zu erlassen, die den lokalen Gemeinschaften, erschwinglichem Wohnraum und der nachhaltigen Tourismusentwicklung Vorrang

einräumen;

Or. en

Änderungsantrag 735
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass Brachflächen ein zusätzliches Reservoir an städtischem Land für eine mögliche Entwicklung bieten; fordert die Mitgliedstaaten auf, Brachflächen in ihrem Hoheitsgebiet, die in Wohngebiete umgewandelt werden könnten, zu kartieren und einen „Brachflächenpass“ einzuführen, in dem die Bedingungen festgelegt sind, unter denen Brachflächen in Stadtentwicklungsplänen automatisch in Gebiete für die Wohnbebauung umgewandelt werden;

Or. en

Änderungsantrag 736
Dirk Gotink

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. fordert die Kommission auf, die Wasserrahmenrichtlinie zu ändern, um eine vorübergehende Verschlechterung der Wasserqualität aufgrund von Wasserverdrängung zu ermöglichen, sofern die Ziele der Wasserrahmenrichtlinie dadurch nicht beeinträchtigt werden, um weiteren Druck auf die Genehmigungsverfahren für

Wohnraum zu verhindern.

Or. en

Änderungsantrag 737
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass bei der Entwicklung neuer Wohngebiete der Wiederverwendung und Sanierung bereits erschlossener oder teilweise bebauter Flächen, einschließlich Brachflächen und ungenutzter städtischer Gebiete, Vorrang vor der weiteren Umwandlung von Natur- oder Agrarflächen eingeräumt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 738
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. betont, dass spekulative Investitionspraktiken großer gewerblicher Vermieter und Finanzakteure zu den hohen Wohnraumkosten und Verdrängungen beitragen; fordert die Kommission auf, Maßnahmen zur Begrenzung der Konzentration von Wohneigentum vorzuschlagen und die

Transparenz von Immobilieninvestitionsstrukturen, einschließlich Investmentfonds und Immobilienfonds (REIT), sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 739
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Strategien, Regelungsrahmen und Finanzierungsinstrumente zu konzipieren und umzusetzen, die die Sanierung von brachliegenden oder ungenutzten Flächen innerhalb bestehender städtischer Strukturen aktiv fördern und gleichzeitig sicherstellen, dass solche Sanierungsprojekte zu Erschwinglichkeit, ökologischer Nachhaltigkeit und sozialer Inklusion beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 740
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. betont, dass Maßnahmen zur Sanierung brachliegender oder ungenutzter Standorte durch

Investitionen in nachhaltige Verkehrs-, digitale und soziale Infrastruktur ergänzt werden müssen, um die Anbindung kleinerer Städte, ländlicher Gebiete und großer städtischer Zentren zu verbessern und so das Landesinnere zu stärken und den Druck auf den Flächenverbrauch zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 741
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. fordert die Mitgliedstaaten auf, Klimarisikobewertungen in die städtische und ländliche Raumplanung einzubeziehen und sicherzustellen, dass Gebiete, die am stärksten von klimabedingten Katastrophen bedroht sind, bei Schutzmaßnahmen, widerstandsfähiger Infrastruktur und nachhaltiger Landnutzung Vorrang erhalten; legt bei allen Entwicklungsprojekten den Fokus auf Anpassungs- und Minderungsstrategien;

Or. en

Änderungsantrag 742
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. ***fordert die Kommission auf, einen Aktionsplan vorzulegen, um die Genehmigungsverfahren für den Wohnungsbau drastisch zu verkürzen und so den Bau von Wohngebäuden zu beschleunigen; dies sollte die Änderung von Rechtsvorschriften, die Bereitstellung von Leitlinien für die Mitgliedstaaten, die Stärkung des Austauschs bewährter Verfahren, die Verbesserung des Online-Leitfadens für die Mitgliedstaaten zum Thema Genehmigungen und die Bereitstellung technischer Unterstützung für die Mitgliedstaaten umfassen;*** fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 743
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***fordert eine Folgenabschätzung der Richtlinie über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) (Richtlinie 2014/52/EU), damit diese flexibler gestaltet wird, um den Bau und die Renovierung von Wohngebäuden zu beschleunigen, mit dem Ziel, Verzögerungen bei den Genehmigungsverfahren zu verringern und den Bau und Umbau von Häusern zu beschleunigen, ohne dabei Abstriche beim hohen Umweltschutzniveau zu machen;***

Or. en

Änderungsantrag 744
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren ***zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter***	7. fordert die zuständigen Behörden auf, ***soziale und ökologische Bedingungen in*** die Genehmigungsverfahren ***einzubeziehen, um sicherzustellen, dass***

anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; ***fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;***	***diese mit den Zielen der Europäischen Union in diesem Bereich in Einklang stehen***;

Or. en

Änderungsantrag 745
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, die Digitalisierung von Planungs- und Genehmigungsverfahren über***

interoperable digitale Plattformen zu beschleunigen, die die elektronische Einreichung, Verfolgung und Genehmigung von Bau- und Renovierungsanträgen ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 746
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***spricht sich im Einklang mit der Initiative „Intelligente Finanzierung für intelligente Gebäude“ der Kommission für die Schaffung von One-Stop-Shop-Lösungen, auch für die Beratung, und die Digitalisierung von Genehmigungsverfahren aus, um den Bürokratieabbau zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 747
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten***, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht***; fordert die Kommission auf, ***eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist***;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten***, wobei sichergestellt wird, dass Ausnahmen zum Schutz der Umwelt und des Kulturerbes nicht missbraucht werden können, um Wohnungsbauprojekte unangemessen zu blockieren; besteht auf der Einführung verbindlicher maximaler Fristen für Genehmigungsbehörden und auf der vollständigen Digitalisierung der Genehmigungsverfahren in allen Mitgliedstaaten***; fordert die Kommission auf, ***diese Bemühungen durch die Erfassung und Verbreitung bewährter Verfahren zu unterstützen, statt neue Studien in Auftrag zu geben, die zu weiteren Verzögerungen führen würden***;

Or. en

Änderungsantrag 748
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden	7. fordert die zuständigen Behörden

auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***betont, dass solche Systeme für Transparenz sorgen, Verwaltungsverzögerungen verringern und den Datenaustausch zwischen lokalen Gebietskörperschaften, Entwicklern sowie Bürgerinnen und Bürgern erleichtern sollten, wobei die Datenschutzstandards der Union einzuhalten sind;***

Or. en

Änderungsantrag 749
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten,	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten,

außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***betont, dass schnelle Gerichtsverfahren und -entscheidungen im Zusammenhang mit Genehmigungen, Bauvorhaben, Umweltanforderungen und Eigentumsverhältnissen erforderlich sind, um langwierige Rechtsstreitigkeiten zu vermeiden, die den Wohnungsbau verzögern;***

Or. en

Änderungsantrag 750
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	***fordert die Kommission auf, zu prüfen, wie die Union die Mitgliedstaaten, Regionen und Städte bei ihren Bemühungen unterstützen kann, die Planung und Genehmigung von erschwinglichem und nachhaltigem Wohnraum zu beschleunigen.;***

Or. en

Änderungsantrag 751
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***fordert, dass beschleunigte Genehmigungsverfahren für Wohnungsbauprojekte eingeführt werden, die als entscheidend für die Behebung dringender Engpässe erachtet werden, insbesondere dort, wo ein dringender Bedarf besteht, wie beispielsweise in städtischen Zentren;***

Or. en

Änderungsantrag 752
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; ***fordert, dass das Vergabegesetz geändert wird, um die Fristen zu verkürzen; fordert, dass ein Kriterium für prioritäre Maßnahmen geschaffen wird, das die Aktivierung verkürzter Verfahren ermöglicht;*** fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. es

Änderungsantrag 753
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden	7. fordert die zuständigen Behörden

auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist; ***fordert die Kommission auf, diese Reformen durch technische Hilfe und Finanzmittel im Rahmen des Programms „Digitales Europa“ und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zu unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 754
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; ***fordert eine Stärkung der technischen und administrativen Kapazitäten der***

übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

lokalen Gebietskörperschaften, damit diese die Stadtplanung und Genehmigungsverfahren effektiver verwalten können; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 755
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. ***fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht;*** fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist***, um die Effizienz zu verbessern und gleichzeitig sicherzustellen, dass diese Verfahren nicht zu einer Zunahme des Flächenverbrauchs führen und mit dem Ziel der EU, bis 2050 keinen Nettoflächenverbrauch zu verursachen, im Einklang stehen***;

Or. en

Änderungsantrag 756
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren ***zu erleichtern, um sie erheblich*** schneller und einfacher ***zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht***; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, ***sicherzustellen, dass*** die Genehmigungsverfahren schneller und einfacher ***werden, und betont, dass die zuständigen Stellen mit ausreichenden Ressourcen ausgestattet werden müssen, um eine effektive und zeitnahe Bearbeitung der Anträge zu gewährleisten***; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist***, einschließlich einer Zusammenstellung bewährter Verfahren***; ***betont, dass Planungsrahmen auch für die Gewährleistung von Umweltstandards, den Schutz des Kulturerbes und historischer Gebäude, die Beteiligung der Bevölkerung und die soziale Funktion des Wohnungsbaus von entscheidender Bedeutung sind;***

Or. en

Änderungsantrag 757
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich ***schneller und*** einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich einfacher zu gestalten***, indem sie die Baugenehmigungsverfahren digitalisieren, einschließlich eines Online-Einreichungs- und***

für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; ***fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;***

Nachverfolgungssystems (One-Stop-Shop), das eine automatische Überprüfung möglicher regulatorischer Konflikte, automatisierte Vollständigkeitsprüfungen und eine KI-gestützte Bewertung mit menschlicher Validierung ermöglicht, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht;

Or. en

Änderungsantrag 758
Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie ***die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von*** Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten***, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht***; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie ***digitale*** Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 759
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist – ***unter vollständiger Achtung des Rechts der Bürgerinnen und Bürger auf ein Leben in einer sicheren und förderlichen Umgebung, das die soziale Inklusion begünstigt***;

Or. en

Änderungsantrag 760
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden	7. ***fordert die Kommission auf, das***

auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Ziel festzulegen, Baugenehmigungen innerhalb einer Frist von 60 Tagen zu erteilen; fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 761
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, ***eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die***	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, ***eine umfassende Überprüfung der Planungs- und Baugenehmigungsverfahren in allen***

für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren ***erforderlich ist***;	***Mitgliedstaaten durchzuführen, um Engpässe und bewährte Verfahren zu ermitteln, mit dem Ziel, die*** Genehmigungsverfahren ***für Bauvorhaben zu straffen***;

Or. en

Änderungsantrag 762
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um ***Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz*** geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um ***angemessene Umweltschutzmaßnahmen oder Anforderungen für den Erhalt des kulturellen, archäologischen und architektonischen Erbes*** geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 763
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag

Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um ***Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz*** geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten, außer in Fällen, in denen es um ***angemessenen Umweltschutz oder Anforderungen zum Schutz des kulturellen, architektonischen oder archäologischen Erbes*** geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. fr

Änderungsantrag 764
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten,	7. fordert die zuständigen Behörden auf, die Genehmigungsverfahren zu erleichtern, um sie erheblich schneller und einfacher zu gestalten, unter anderem durch Maßnahmen wie die Einführung des Grundsatzes des positiven verwaltungstechnischen Stillschweigens für die Erteilung von Baugenehmigungen für Neubau- und Renovierungsarbeiten,

außer in Fällen, in denen es um Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;	außer in Fällen, in denen es um ***die Sicherheit von Menschen oder den*** Umwelt-, Kulturerbe- oder Geschichtsschutz geht; fordert die Kommission auf, eine Studie herauszugeben, in der die Ursachen der übermäßigen Zeit bewertet werden, die für die Einholung von Genehmigungen und die Durchführung von Genehmigungsverfahren erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 765
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. ist der Ansicht, dass der Begriff „erschwinglicher“ Wohnraum mit den Begriffen „nachhaltiger“ und „angemessener“ Wohnraum einhergehen sollte, da diese drei Konzepte untrennbar miteinander verbunden sind, wie dies bereits in der Erklärung von Lüttich über die Zugänglichkeit von Wohnraum in der EU verankert ist, die am 5. März 2024 von den Ministern für Wohnungsbau der EU-Mitgliedstaaten unterzeichnet wurde; hält es für entscheidend, dass diese drei Konzepte in allen EU- und nationalen Wohnungspolitiken verankert werden und auch im ersten europäischen Plan für erschwinglichen Wohnraum im Mittelpunkt stehen;

Or. en

Änderungsantrag 766
Rachel Blom, Julie Rechagneux, Klara Dostalova, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag

Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert die Kommission auf, bei der Überarbeitung und Umsetzung der Umweltvorschriften, einschließlich der europäischen Habitat-Richtlinie, der Notwendigkeit Rechnung zu tragen, Wohnungsbauprojekte zu beschleunigen; betont, dass den Mitgliedstaaten die Flexibilität eingeräumt werden sollte, Bauprojekte für erschwinglichen Wohnraum durchzuführen, ohne übermäßige Verzögerungen aufgrund von Gerichtsverfahren in Kauf nehmen zu müssen;

Or. nl

Änderungsantrag 767
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert die Mitgliedstaaten auf, gesetzliche maximale Fristen für Planungs- und Genehmigungsentscheidungen von bis zu 16 Wochen für Standardanträge und 30 Wochen für größere Vorhaben sowie Schnellverfahren für Umbauten, Wohnungsbauprojekte, Renovierungen und Projekte in strategischen Entwicklungszonen einzuführen.

Or. en

Änderungsantrag 768
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag

Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert die Mitgliedstaaten auf, weitere Anreize für die Renovierung von verfallenen Wohngebäuden zu schaffen, und betont, dass das Antragsverfahren unkompliziert bleiben sollte und renovierte Wohnungen in erster Linie Personen zur Verfügung gestellt werden sollten, die auf Wartelisten für Wohnraum stehen oder zum ersten Mal eine Wohnung kaufen möchten;

Or. en

Änderungsantrag 769
Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten sowohl nach dem Unionsrecht als auch nach dem Übereinkommen von Aarhus Verpflichtungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit haben, und bekräftigt, wie wichtig diese Verpflichtungen und ein partizipativer Planungsprozess für die Bereitstellung von nachhaltigem Wohnraum und für nachhaltige Gemeinschaften ist;

Or. en

Änderungsantrag 770
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7b. fordert die Mitgliedstaaten auf, einen neuen Schwerpunkt zu setzen und die Renovierung von Immobilien für Wohnzwecke in Gebieten, die traditionell für gewerbliche Zwecke vorgesehen sind, angemessen zu finanzieren, damit die Wohnungen „über dem Gewerbe“ in den darüber liegenden Stockwerken vollständig genutzt werden können, um den dringenden lokalen Wohnraumbedarf in diesen Gemeinden zu decken;

Or. en

Änderungsantrag 771
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 7 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7c. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den dringenden Bedarf von Erstkäufern und Paaren ohne Wohnraum anzuerkennen, indem sie einen flexiblen Ansatz bei den in einigen Gemeindegebieten einzuhaltenden Erhaltungsvorschriften anwenden und sicherstellen, dass die Kosten nicht aufgrund einer übermäßigen Regulierung bei der Erneuerung früherer baulicher Merkmale in die Höhe getrieben werden;

Or. en

Änderungsantrag 772
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ***ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte;*** fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren ***und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert***;	8. fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut***; fordert vorrangig den direkten Zugang zu öffentlichen Mitteln, insbesondere in Form von Zuschüssen, für die Renovierung von Wohnraum für die am stärksten von Energiearmut betroffenen Haushalte sowie diejenigen, die in Sozialwohnungen leben, um die damit verbundenen Vorlaufkosten zu decken; betont, dass dieser Ansatz klare sozioökonomische und ökologische Vorteile durch die Rendite von Investitionen mit sich bringt, die in mehreren wichtigen einschlägigen Rechtsvorschriften anerkannt sind, insbesondere in der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren***; fordert, dass die Energiedemokratie vollständig in die Wohnungsbaupolitik integriert wird; ist der Ansicht, dass der Europäische Plan für erschwinglichen Wohnraum das Eigentum und die Beteiligung der Bürger und Gemeinden an der Energiewende ausdrücklich fördern muss, wobei der Zugang zu erneuerbaren, erschwinglichen und energieeffizienten Wohnungen als Wohnrecht gewährleistet werden muss; betont, dass die Mitgliedstaaten Energiemodelle für Bürgerinnen und Bürger, wie beispielsweise Energiegemeinschaften, in ihre nationalen Wohnungsbaupläne integrieren und bei jeder Renovierung partizipative Prozesse für die Bürgerinnen und Bürger gewährleisten sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 773
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel ***sicherstellen sollte***; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen ***zwischen Wirtschaftsteilnehmern aus der EU und Drittländern, zwischen kleinen und großen Unternehmen sowie zwischen Bauarbeitern und Bauunternehmen innerhalb der EU*** wahren ***sollte, insbesondere durch die Verhinderung von Sozial- und Umweltdumping*** und ***indem sie*** die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel ***sicherstellt***; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut ***und des unzumutbaren und unwürdigen Gebäudebestands***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz ***und die Eindämmung der Renovierungskosten***, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***fordert, dass in den Renovierungsprogrammen nur Maßnahmen berücksichtigt werden, deren Kosten-Nutzen-Analyse über den gesamten Lebenszyklus hinweg eine nachhaltige Kapitalrendite für die Haushalte nachweist, insbesondere durch eine überprüfbare und dauerhafte Senkung der Energieausgaben und der mit schlechten Wohnverhältnissen einhergehenden Gesundheitsrisiken;***

Or. fr

Änderungsantrag 774
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen ***zwischen europäischen und außereuropäischen Unternehmen, zwischen kleinen und großen Unternehmen sowie zwischen Bauarbeitern und Bauunternehmen innerhalb der Union*** wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut ***und zur Beseitigung minderwertiger und unzureichender Wohnverhältnisse***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz ***und die Begrenzung der Renovierungskosten,***, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***fordert, dass Renovierungsprogramme nur solche Maßnahmen umfassen, für die eine Kosten-Nutzen-Analyse über den gesamten Lebenszyklus eine nachhaltige Rendite für die Haushalte nachweist, insbesondere durch eine nachweisbare und dauerhafte Senkung der Energiekosten und der mit unzureichenden Wohnbedingungen verbundenen Gesundheitsrisiken;***

Or. en

Änderungsantrag 775

Irmhild Boßdorf, Volker Schnurrbusch

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; ***fordert verstärkte Anstrengungen*** zur Bekämpfung der Energiearmut***; fordert die Kommission und die*** Mitgliedstaaten ***auf,*** die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle ***vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert***;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; ***betont, dass Maßnahmen*** zur Bekämpfung der Energiearmut ***vorrangig den*** Mitgliedstaaten ***obliegen und im Einklang mit ihren nationalen Strategien erfolgen müssen; nimmt*** die Strategie der Kommission für die ***sogenannte „Renovierungswelle“ im Rahmen des Green Deal zur Kenntnis, lehnt jedoch deren verpflichtende und umfassende Umsetzung ab, da sie erhebliche finanzielle Belastungen für Eigentümer, Mieter und öffentliche Haushalte mit sich bringt und tief in nationale Zuständigkeiten eingreift; warnt davor, dass ein unionsweiter Renovierungszwang weder sozial noch wirtschaftlich tragfähig ist und in vielen Mitgliedstaaten die Wohnraumknappheit weiter verschärfen könnte; fordert die Kommission daher auf, von einer weiteren Umsetzung der*** Renovierungswelle ***abzusehen***;

Or. de

Änderungsantrag 776
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass ***die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die***	8. ist der Ansicht, dass ***die Mittel der EU darauf ausgerichtet werden sollten,***

effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;

Ausgrenzung im Wohnungswesen zu bekämpfen und für alle erschwinglichen, angemessenen und nachhaltigen Wohnraum zu gewährleisten; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz ***und Dekarbonisierung***, sondern auch auf ***soziale Gerechtigkeit und*** die Erhöhung des ***erschwinglichen und sozialen*** Wohnungsangebots***, die Verbesserung der Lebensqualität und den Schutz der Mieter vor Vertreibung, Verlust ihrer Rechte und übermäßigen Mieterhöhungen bei Renovierungsarbeiten sowie den Schutz öffentlich finanzierter Wohnungsrenovierungen vor sofortigen Verkäufen und Spekulationen*** konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 777
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die

Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***fordert insbesondere die Mitgliedstaaten, in denen es eine hohe Konzentration an standardisierten Mehrfamilienhäusern mit geringer Energieeffizienz gibt, dazu auf, gezielte, groß angelegte finanzielle und administrative Mechanismen zu entwickeln, die es ermöglichen, die erforderlichen jährlichen Renovierungsquoten zu erreichen, um die EU-Ziele angesichts der hohen Kosten für Wärmedämmung und umfassende Renovierungen pro Gebäude zu erreichen;***

Or. en

Änderungsantrag 778
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots ***und die Senkung der langfristigen Wohnkosten*** konzentriert; ***betont, wie wichtig es ist, im Rahmen des bevorstehenden Plans für erschwinglichen Wohnraum spezifische Renovierungsziele festzulegen, um der umfassenden Renovierung der Gebäude***

mit der schlechtesten Energieeffizienz Vorrang einzuräumen, einschließlich des Austauschs von Fenstern und anderer wirkungsvoller Maßnahmen;

Or. en

Änderungsantrag 779
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***betont, dass die zuständigen Behörden dadurch in der Lage sein werden, eine einzige Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen und die erforderlichen Verwaltungs- und Verfahrensschritte für ein bestimmtes geografisches Gebiet vor der Entwicklung von Wohnbauprojekten abzuschließen;***

Or. en

Änderungsantrag 780
Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***fordert, dass die Mitgliedstaaten zur Gewährleistung eines fairen Wettbewerbs die Möglichkeit haben sollten, Wohnungsunternehmen, die keine öffentlichen Mittel in Anspruch nehmen, als Einrichtungen zu betrachten, die nicht unter die Definition öffentlicher Stellen fallen;***

Or. en

Änderungsantrag 781
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle

vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass ***sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die*** Energieeffizienz***, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert***;	***nur als freiwilliges und unterstützendes Instrument einzusetzen*** und sicherzustellen, dass ***die Renovierungspolitik in erster Linie in der Zuständigkeit der Mitgliedstaaten verbleibt; hebt hervor, dass Renovierungsmaßnahmen nicht zu höheren Wohnkosten für Haushalte und Kommunen führen dürfen und über die*** Energieeffizienz ***hinausgehen müssen, um auch das Wohnungsangebot zu erhöhen und die Erschwinglichkeit zu verbessern***;

Or. en

Änderungsantrag 782
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***betont, wie wichtig es ist, die historischen Stadtzentren der Union und ihr historisches und kulturelles Erbe bei der Umsetzung von Initiativen für Wohnraum oder Energieeffizienz, von denen sie betroffen sein könnten, zu berücksichtigen;***

Or. en

Änderungsantrag 783
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***unterstützt Anreize für die Renovierung von Wohnungen in dicht besiedelten Gebieten und fördert Lösungen, die Eigentümern positive Anreize bieten, leer stehende Häuser wieder auf den Markt zu bringen;***

Or. en

Änderungsantrag 784
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert; ***fordert die Kommission auf, die Initiative zur Einführung von „Wohnbautälern" zu ergreifen und dabei auf bestehende Initiativen, wie das Netz der Innovationstäler, aufzubauen;***

Or. en

Änderungsantrag 785
György Hölvényi, Pál Szekeres, Julie Rechagneux

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut ***und statt Sanktionen und zusätzlichen Verwaltungsaufwand den Fokus darauf zu legen, den Zugang zu erschwinglichen Energiequellen sicherzustellen***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die

	Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 786
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut***, insbesondere durch die Beschleunigung und Vereinfachung der Verfahren für Genehmigungen für energieeffiziente Renovierungen***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 787
Brigitte van den Berg, Barry Cowen

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ***ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte;*** fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 788
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren***, darunter auch Förderprogramme für die Modernisierung von Privatwohnungen,*** und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots

konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 789
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots***, einschließlich Büroflächen,*** konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 790
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die	8. ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die

effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte; fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die ***thermische und akustische*** Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 791
Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. ***ist der Ansicht, dass die EU gleiche Wettbewerbsbedingungen wahren und die effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherstellen sollte;*** fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf die Erhöhung des Wohnungsangebots konzentriert;	8. fordert verstärkte Anstrengungen zur Bekämpfung der Energiearmut; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Strategie der Kommission für die Renovierungswelle vollständig in die Wohnungspolitik zu integrieren und sicherzustellen, dass sich die Gebäuderenovierung nicht nur auf die Energieeffizienz, sondern auch auf ***die Senkung der Mieten und*** die Erhöhung des Wohnungsangebots ***durch die Vermietung von renovierten Wohnungen, die nicht vom Eigentümer bewohnt werden,*** konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 792
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die vollständige Umsetzung der überarbeiteten Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) in der nationalen Wohnungspolitik sicherzustellen und dafür zu sorgen, dass die Renovierung von Gebäuden nicht nur zur Energieeffizienz, sondern auch zu sozialen Zielen beiträgt, darunter die Erschwinglichkeit und Verfügbarkeit von Wohnraum; betont, dass die Richtlinie die Mitgliedstaaten verpflichtet, geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen, damit die Kosten für Renovierungsarbeiten nicht zu unverhältnismäßigen Mieterhöhungen oder zur Verdrängung von Mietern, insbesondere aus sozial schwachen Haushalten, führen; weist im Einklang mit Erwägung 63 der Richtlinie darauf hin, dass die Mitgliedstaaten Maßnahmen ergreifen können, um Mieterhöhungen nach Renovierungen zu begrenzen; fordert, dass solche Mechanismen als Teil der nationalen Strategien für den Wohnungsbau aufgenommen werden, um zu verhindern, dass Energieeffizienzmaßnahmen die Wohnungskrise verschlimmern;

Or. en

Änderungsantrag 793
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die Aufnahme spezifischer Maßnahmen, die darauf abzielen, die Wirksamkeit der Wohnungspolitik in ländlichen Gebieten, in Gebieten in Binnenlage, in Insellage, in Berggebieten und in Gebieten in äußerster Randlage unter vollständiger Berücksichtigung des Prinzips der Insellage und der territorialen Besonderheiten sicherzustellen; betont, dass eine Stärkung der Wohnungspolitik in diesen Gebieten von wesentlicher Bedeutung ist, um der Entvölkerung entgegenzuwirken, die lokale Entwicklung zu unterstützen und eine ausgewogenere demografische Verteilung innerhalb der Europäischen Union zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 794
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die Kommission auf, die EU-Rechtsvorschriften, die sich auf den Bau- und Renovierungssektor auswirken, systematisch zu überprüfen, um Bestimmungen, die die Kosten unnötig erhöhen oder Projekte verzögern, zu beseitigen oder zu vereinfachen; besteht darauf, dass die Wohnungspolitik nicht durch übermäßige Kosten oder unverhältnismäßige regulatorische Anforderungen belastet werden darf;

Or. en

Änderungsantrag 795
Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die Kommission auf, einen EU-Fonds für die Energie- und Wärmewende einzurichten, um die Gemeinden bei der Umsetzung und Unterstützung der lokalen Wärmeplanung und energiesparenden Renovierungen zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 796
Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8b. fordert die Kommission auf, Lösungen den Vorzug zu geben, die den bestehenden Wohnungsbestand erschließen, beispielsweise durch die

Einführung von Schutzmaßnahmen gegen spekulatives Halten von Immobilien und durch die Einführung verbindlicher Maßnahmen, um leer stehende Immobilien wieder auf den Mietmarkt zu bringen;

Or. en

Änderungsantrag 797
Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 798
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die ***Mitgliedstaaten*** auf, ***ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***; ist der Ansicht, dass ***sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde***;	9. fordert die ***Kommission*** auf, ***eine gründliche Bewertung der Auswirkungen von Steueranreizen und Präferenzregelungen auf den Wohnungsmarkt vorzunehmen, einschließlich Grundsteuern, Programme für goldene Visa und Steuerregelungen für institutionelle Anleger, darunter Steuerbefreiungen für Immobilienfonds, um deren Auswirkungen auf die Erschwinglichkeit, Fairness sowie Angebot und Nachfrage in den Mitgliedstaaten zu ermitteln***; ***fordert die Kommission auf, entschlossene Maßnahmen zu ergreifen, um schädliche Steuerpraktiken zu beseitigen, die Spekulationen begünstigen, die Verfügbarkeit verringern und die Ungleichheit vertiefen; betont, dass die Fiskalpolitik als Motor für soziale Gerechtigkeit und Inklusion dienen und das Recht auf angemessenen, erschwinglichen Wohnraum für alle wiederherstellen muss; fordert eine Untersuchung der Steuerstrukturen der größten institutionellen Investoren auf dem europäischen Wohnungsmarkt***; ist ***darüber hinaus*** der Ansicht, dass ***eine spezielle EU-weite Grundsteuer für Käufer aus Nicht-EU-Ländern eingeführt werden sollte, die Immobilien erwerben, die nicht als Hauptwohnsitz dienen oder zum Luxussegment gehören, um spekulative Investitionen zu verhindern und eine potenzielle Eigenmittelquelle der EU zu schaffen, die speziell für einen Fonds für erschwinglichen Wohnraum verwendet wird***;
	Or. en

Änderungsantrag 799
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***; fordert eine Reform der MwSt-Richtlinie (Richtlinie 2006/112/EG), die die Anwendung eines stark ermäßigten Mehrwertsteuersatzes auf die Lieferung und den Bau von Wohnraum als Teil einer von den Mitgliedstaaten festgelegten Sozialpolitik ermöglichen könnte, was sich auch auf die Renovierung und den Umbau, einschließlich Abriss und Wiederaufbau, sowie die Instandsetzung von Wohnraum und Privatwohnungen und auf die Vermietung von Immobilien für Wohnzwecke erstrecken könnte***; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 800
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass ***sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch*** das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage ***stimuliert wurde***;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***, um Immobilienspekulationen einzudämmen***; ist der Ansicht, dass ***eine wirksame Besteuerung von Personen, die mehrere Immobilien besitzen und ihren Hauptwohnsitz bewusst leer stehen lassen, dazu beitragen wird,*** das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage ***zu erhöhen***; ***ist der Ansicht, dass Besteuerung, Mietregulierung und andere Instrumente zur Gewährleistung der Erschwinglichkeit legitime und notwendige Instrumente sind, damit die Mitgliedstaaten ihrer Verpflichtung zur Gewährleistung des Rechts auf Wohnraum nachkommen können; weist darauf hin, dass die wirtschaftspolitische Steuerung und die Wettbewerbspolitik der EU die Annahme solcher Maßnahmen nicht verhindern dürfen, wenn diese sozialen Ziele dienen und schutzbedürftige Gruppen schützen; fordert die Mitgliedstaaten auf, abschreckende steuerliche Maßnahmen in ihre Strategie zur Erhöhung des Wohnungsangebots aufzunehmen;***

Or. en

Änderungsantrag 801
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. ***fordert die*** Mitgliedstaaten ***auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die***	9. ***kritisiert, dass die derzeitige Steuerpolitik in einigen*** Mitgliedstaaten ***Immobilieninvestoren unverhältnismäßig begünstigt und verzerrende Anreize auf dem Wohnungsmarkt schafft, wodurch die Ungleichheit verschärft und die Verfügbarkeit von Wohnraum für***

Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	***Bedürftige eingeschränkt wird; fordert einen ausgewogenen Steuermix in den Mitgliedstaaten, bei dem Kapitaleinkünfte, wie etwa Mieteinnahmen, fair und progressiv besteuert werden und langfristige Vermietungen steuerlich günstiger behandelt werden als kurzfristige; fordert darüber hinaus eine Mindestkapitalertragssteuer in der EU und die Koordinierung einer Immobiliensteuer auf europäischer Ebene sowie die Beseitigung steuerlicher Hindernisse für den Eintritt neuer Marktteilnehmer in den Wohnungsmarkt auf Ebene der Mitgliedstaaten, wie beispielsweise hohe Eintragungsgebühren in bestimmten Ländern, und gleichzeitig die Einführung von Steuern auf leer stehende Wohnungen und Zweitwohnungen***;

Or. en

Änderungsantrag 802
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***; betont nachdrücklich, dass der Stabilitäts- und Wachstumspakt nicht untergraben werden darf, da dies zu finanzieller Instabilität in der Union führen könnte, die für die Schaffung von Wohnraum unerlässlich ist***; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher,

Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 803
Dirk Gotink

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde; ***fordert, dass soziale Wohnungsbaugesellschaften von der Richtlinie zur Bekämpfung von Steuervermeidung (Richtlinie (EU) 2016/1164 des Rates) ausgenommen werden und zugleich Schutzmaßnahmen gegen Missbrauch eingeführt werden müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 804
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jorge Buxadé Villalba, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ***ist der Ansicht, dass sich die*** internationalen ***Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik,*** wie Steuererleichterungen für ***die*** Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen***, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde***;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ***betont, dass die Steuerpolitik in die ausschließliche Zuständigkeit der Mitgliedstaaten fällt und vollständig unter ihrer Verantwortung bleiben muss; betont, dass sich die Mitgliedstaaten von*** internationalen ***Erfahrungen inspirieren lassen können,*** wie Steuererleichterungen für Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen***, wobei solche Maßnahmen an die nationalen Gegebenheiten angepasst werden sollten***; ***betont, dass sich die Rolle der EU darauf beschränken sollte, den Austausch bewährter Verfahren zu erleichtern, ohne gemeinsame Standards oder Verpflichtungen festzulegen***;

Or. en

Änderungsantrag 805
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die

internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern***, die Ankurbelung des Immobilienkapitalkreislaufs durch ein anreizbasiertes System der Kapitalertragssteuer sowie die Senkung der Belastungen durch die Erbschaftssteuer*** und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 806
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. ***fordert*** die Mitgliedstaaten ***auf***, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. ***ersucht*** die Mitgliedstaaten, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern***, die Förderung der Bewegung von Immobilienkapital durch ein anreizbasiertes System für Veräußerungsgewinne aus Immobilien, die Eindämmung der Erbfallkosten*** und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit

hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. fr

Änderungsantrag 807
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ***ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;***	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, einen koordinierten Rahmen für steuerliche Anreize für die Renovierung und den Neubau von Wohnraum zu schaffen, einschließlich der Anwendung eines ermäßigten Mehrwertsteuersatzes von höchstens 4 % für Projekte, die auf erschwinglichen, sozialen oder energieeffizienten Wohnraum abzielen; betont, dass solche Maßnahmen die Haushaltsneutralität wahren, mit den Zielen des europäischen Grünen Deals im Einklang stehen und die Unterstützung von Haushalten mit niedrigem und mittlerem Einkommen in den Vordergrund stellen sollten.***

Or. en

Änderungsantrag 808
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***; betont, dass sowohl die allgemeine Ausnahmeregelung als auch die nationale Ausnahmeregelung ein außergewöhnliches und vorübergehendes Instrument bleiben sollten***; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 809
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern***; betont, dass alle öffentlichen Investitionen in den Wohnungsbau mit den Haushaltsregeln der Union im Einklang stehen müssen***; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von

Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 810
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik***, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen,*** als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 811
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;	9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ein effizientes und anreizbasiertes Steuersystem für die Wohnungspolitik zu fördern; ist der Ansicht, dass sich die internationalen Standards der OECD in Bezug auf die Wohnungspolitik, wie Steuererleichterungen ***und Zinszuschüsse*** für die Verbraucher, Flexibilität in den Beziehungen zwischen Vermietern und Mietern und die Vermeidung von Mietkontrollen, als vorteilhaft erwiesen haben, indem sie Wohnungsinvestitionen gefördert und dazu beigetragen haben, den Druck auf die Wohnimmobilienpreise einzudämmen, wodurch das Angebot in Gebieten mit hoher Nachfrage stimuliert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 812
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Nicolas Bay, Ondřej Krutílek

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. bringt seine tiefe Besorgnis über das geplante Inkrafttreten des EHS2 im Jahr 2027 zum Ausdruck, mit dem das europäische Emissionshandelssystem auf den Gebäudesektor ausgeweitet wird; verurteilt die unverhältnismäßigen Auswirkungen dieser Maßnahme, die zu einem inakzeptablen Anstieg der Energiekosten, einer Verschärfung der Energiearmut sowie einer Schwächung der Kaufkraft, insbesondere von Haushalten mit niedrigem und mittlerem Einkommen, führen wird; fordert die sofortige Aussetzung der Anwendung des EHS2, bis gerechtere Alternativen entwickelt und umgesetzt werden, mit

denen sich Energieeffizienzziele erreichen lassen, ohne dass Haushalte benachteiligt werden;

Or. en

Änderungsantrag 813
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Kommission auf, eine umfassende Überprüfung der EU-Rechtsvorschriften – einschließlich der Wettbewerbs-, Steuer- und Finanzrahmen – durchzuführen, um rechtliche oder praktische Hindernisse zu ermitteln und zu beseitigen, die die Mitgliedstaaten derzeit daran hindern, wirksame Mietkontrollmechanismen, öffentliche Wohnungsbauprogramme oder den Erwerb von Wohnraum für soziale Zwecke einzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 814
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, dass alle Umwelt- oder Energieeffizienzanforderungen im Zusammenhang mit Wohnraum verhältnismäßig sein müssen und weder

zu einer Erhöhung der Kosten für die Haushalte noch zu einer Verzögerung dringend erforderlicher Bauarbeiten führen dürfen; betont, dass die Erschwinglichkeit von Wohnraum Vorrang vor zusätzlichen regulatorischen Zielen der EU hat;

Or. en

Änderungsantrag 815
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Grundsteuerregelungen zu reformieren, beispielsweise durch die Einführung einer jährlichen Bodenwertsteuer oder einer proportionalen Grundsteuer anstelle von Transaktionssteuern, um die Mobilität zu erhöhen und Wohnraum als Finanzanlage weniger attraktiv zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 816
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen einzuführen, um brachliegende oder aufgegebene Immobilien für soziale Zwecke zu nutzen, soziale Mietsysteme zu fördern und

Spekulationen durch steuerliche Anreize und Regulierungsinstrumente zu verhindern;

Or. el

Änderungsantrag 817
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass steuerliche und finanzielle Anreize zur Förderung des Wohnungsbaus nicht zu spekulativer Nachfrage, Marktvolatilität und Preisinflation führen, wodurch sich der Zugang zu erschwinglichem Wohnraum verschlechtern würde;

Or. en

Änderungsantrag 818
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass im Rahmen des Europäischen Semesters und in den länderspezifischen Empfehlungen ein stärkerer Schwerpunkt auf erschwinglichen, nachhaltigen und angemessenen Wohnraum und damit verbundene Metriken gelegt wird;

Or. en

Änderungsantrag 819
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. fordert eine Bewertung der Erschwinglichkeit von Wohnraum auf der Grundlage der bestehenden EU-Rechtsvorschriften im Bereich der Finanzdienstleistungen und eine Folgenabschätzung zur Erschwinglichkeit von Wohnraum nach öffentlichen Konsultationen zu neuen Legislativvorschlägen in diesem Bereich sowie gezielte Sorgfaltspflichten für Finanzunternehmen, die Wohnimmobilien in ihrer Bilanz ausweisen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, eine strukturelle Analyse des Machtungleichgewichts zwischen Vermietern und Mietern durchzuführen, um den Mieterschutz zu stärken, die langfristige Sicherheit von Mietverhältnissen zu fördern und missbräuchliche Praktiken zu verhindern; betont, dass solche Bewertungen Menschen, die von Wohnungsnot betroffen sind, aktiv einbeziehen sollten, um sicherzustellen, dass die Politik die tatsächliche Realität widerspiegelt und auf die wirklichen Bedürfnisse eingeht;

Or. en

Änderungsantrag 820
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

9b. betont, dass die Ausweitung von Umweltstandards wie dem Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz (EPC) negative Auswirkungen sowohl auf den Mietmarkt als auch auf die Immobilienmärkte haben kann; ist besorgt über die Diskrepanzen und Unstimmigkeiten bei den Berechnungsmethoden und der Energieeffizienzkennzeichnung von Wohngebäuden, die die tatsächliche Energieeffizienz von Immobilien nicht genau widerspiegeln; warnt vor den möglichen Folgen einer solchen Kennzeichnung, die dazu führen könnte, dass viele Eigentümer, insbesondere aus der Arbeiter- und Mittelschicht, die Nutzung ihrer Immobilie und/oder den Wert ihrer Investition verlieren, da diese möglicherweise nicht mehr vermietet oder verkauft werden kann; betont, dass diese Regulierungsflut automatisch zu höheren Kosten für Mieter und Immobilienkäufer führt;

Or. en

Änderungsantrag 821
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. ist besorgt darüber, dass die unkontrollierte Verbreitung der Kurzzeitvermietung von Unterkünften an Touristen zu einem Spekulationsfeld geworden ist und Tausenden von Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu erschwinglichem Wohnraum verwehrt hat; betont, dass Plattformen vom Typ Airbnb strengen Vorschriften in Bezug auf Transparenz, örtlicher Zulassung und Steuerprüfung unterliegen müssen; fordert die Kommission auf, verbindliche

gebietsspezifische Höchstwerte für die Kurzzeitvermietung von Wohnraum einzuführen, wobei den Bedürfnissen der Bewohner und nicht den Anforderungen von Tourismusplattformen Vorrang einzuräumen ist, und gleichzeitig sicherzustellen, dass bei den neuen europäischen Verordnungen über Kurzzeitvermietungen nicht die geschäftlichen Interessen digitaler Unternehmen im Vordergrund stehen, sondern der Schutz des Rechts auf Wohnraum;

Or. el

Änderungsantrag 822
Aodhán Ó Ríordáin, Alicia Homs Ginel

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. fordert die Europäische Kommission auf, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten „Gebiete mit angespanntem Wohnungsmarkt“ auszuweisen, in denen Gebiete, die als vom angespannten Wohnungsmarkt betroffen gelten und in denen es zunehmend schwierig ist, Zugang zu angemessenem, bezahlbarem Wohnraum und dessen Instandhaltung zu gewährleisten, von spezifischen Rechtsrahmen und Instrumenten profitieren können, wie z. B. außerordentliche Direktinvestitionen in erschwinglichen Wohnraum, Mietpreisregulierung, Schutz vor Zwangsräumung und Vertreibung oder Vorkaufsrechte, um dringende Herausforderungen im Wohnungswesen anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 823
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. fordert die Kommission auf, die Abschaffung aller Steuervorteile, wie beispielsweise bei Geschäften mit Anteilen für Immobilieninvestoren und Unternehmen, vorzuschlagen;

Or. en

Änderungsantrag 824
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. fordert, dass der Klima-Sozialfonds aufgestockt, ausgeweitet und verlängert wird, wobei die Kommission die Mitgliedstaaten dazu anleiten sollte, Renovierungshilfen für schutzbedürftige und energiearme Haushalte vorzusehen, da Gebäude mit schlechter Energieeffizienz eine der Hauptursachen für Energiearmut sind; hält es für vorrangig, Klima-Sozialpläne für Investitionen in Renovierungen zu nutzen und nicht für kurzfristige Ausgleichsmaßnahmen für Rechnungen, die die Ursache der hohen Energiepreise nicht bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 825
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Ondřej Krutílek, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. betont, dass die EPBD und die EHS2-Richtlinie erhebliche Auswirkungen auf die Wohnkosten und den Eigenheimbesitz haben können, insbesondere in ländlichen und dünn besiedelten Gebieten; fordert die Kommission auf, beide Richtlinien zu überprüfen und zu ändern, um die negativen Auswirkungen abzumildern, unter anderem durch eine Deckelung des Preises für EHS2-Zertifikate, sowie alle verfügbaren EU-Finanzprogramme und -Instrumente zu mobilisieren, um Bürgerinnen und Bürgern zu helfen, die sich keine kostspieligen Investitionen leisten können;

Or. en

Änderungsantrag 826
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9d. fordert die Kommission auf, im Rahmen der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden für eine wirksame Überwachung, Kontrolle und länderspezifische Empfehlungen für die Mitgliedstaaten zu sorgen, um rasch inklusive nationale Gebäuderenovierungspläne auszuarbeiten, die zur Verbesserung der

durchschnittlichen Energieeffizienzniveaus des Wohnungsbausektors beitragen, damit das Ziel der Klimaneutralität für Gebäude erreicht wird, wobei den Gebäuden mit der schlechtesten Energieeffizienz Vorrang einzuräumen ist; fordert, dass die nationalen Gebäuderenovierungspläne gemäß der Energieeffizienz-Richtlinie mit den nationalen Klima-Sozialplänen in Einklang gebracht werden, um einen koordinierten Ansatz für die Dekarbonisierung von Gebäuden auf möglichst ehrgeizige und inklusive Weise zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 827
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Stefano Cavedagna

Entschließungsantrag
Ziffer 9 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9d. weist darauf hin, dass die Vermietung von Wohnraum nach wie vor unerlässlich ist, um den Bedürfnissen eines großen Teils der Bevölkerung gerecht zu werden und Eigentümern Möglichkeiten zu eröffnen; fordert die Mitgliedstaaten auf, steuerliche Maßnahmen wie Steueranreize vorzuschlagen, um Eigentümer von Zweitwohnungen oder leer stehenden Immobilien zu ermutigen, diese für eine langfristige Vermietung zur Verfügung zu stellen, insbesondere in stark unter Druck stehenden städtischen Gebieten, und angemessene Garantien oder Versicherungsmechanismen für diejenigen Eigentümer sicherzustellen, die aus Angst vor Nichtzahlung nicht

vermieten;

Or. en

Änderungsantrag 828
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9e. fordert die Mitgliedstaaten auf, die „Vorbildfunktion öffentlicher Stellen“ und das damit verbundene jährliche Renovierungsziel von 3 % gemäß der Energieeffizienzrichtlinie aufrechtzuerhalten und sicherzustellen, dass öffentliche Stellen über die erforderlichen Kapazitäten verfügen, um dieses Ziel zu erreichen oder zu übertreffen, beispielsweise durch die Schließung von Schlupflöchern, was insbesondere bei öffentlichen Gebäuden mit sozialer Zweckbindung von größter Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 829
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9f. fordert die Schaffung eines starken und inklusiven Rahmens, um sicherzustellen, dass Projekte zur energetischen Renovierung zugänglicher sind und in größerem Umfang durchgeführt werden können, unter anderem durch technische Hilfe und Beratungsdienste sowie Instrumente, die

die Mittelausschöpfung verbessern können; fordert Maßnahmen zur Unterstützung der Wohnkostenneutralität als Grundsatz, wonach die Gesamtkosten für Mieter auch nach Renovierungsarbeiten unverändert bleiben, insbesondere wenn diese mit öffentlichen Mitteln finanziert werden, sowie einen besseren Schutz der Mieter vor „Renovierungsräumungen“, zu denen es kommen kann, wenn ein Eigentümer unter Berufung auf die Notwendigkeit umfangreicher Renovierungsarbeiten eine Räumungsmitteilung sendet;

Or. en

Änderungsantrag 830
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9g. fordert eine harmonisierte und faire Umsetzung des Pakets „Saubere Energie“ und der Bestimmungen des Pakets „Fit für 55“, um den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Gemeinschaft die Rechte auf Energieerzeugung, Eigentum und gemeinsame Nutzung von Energie zu garantieren und sie gleichzeitig vor einer übermäßigen Einflussnahme durch Unternehmen zu schützen; fordert die Mitgliedstaaten auf, den uneingeschränkten Zugang von Bewohnern von Sozialwohnungen zu erneuerbaren Energien für den Eigenverbrauch, zur gemeinsamen Nutzung von Energie oder zur Teilnahme an Energiegemeinschaften mit gezielter technischer und finanzieller Unterstützung für von Bürgern initiierte Renovierungsprojekte, von der örtlichen Bevölkerung getragene Projekte im Bereich Wärme- und Kälteversorgung

sowie Energieeffizienz zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 831
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9h. fordert eine verstärkte Unterstützung der Initiative „Neues Europäisches Bauhaus“, die darauf abzielt, den europäischen Grünen Deal mit Lebensräumen und -erfahrungen zu verknüpfen, wobei die EU da Ziel verfolgt, schöne, nachhaltige und inklusive Orte, Produkte und Lebensweisen zu schaffen, die auf drei Werten beruhen: Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusion;

Or. en

Änderungsantrag 832
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9i. bedauert zutiefst, dass das Emissionshandelssystem für Gebäude und Verkehr (ETS2) als das wichtigste Instrument zur Emissionsminderung im Gebäude- und Verkehrssektor angesehen wurde – zu Lasten ehrgeiziger, verbindlicher Standards; stellt fest, dass dieser Ansatz eine unzumutbare Belastung für Haushalte darstellt, da er einkommensschwache Vermieter, Mieter und benachteiligte Bevölkerungsgruppen

unverhältnismäßig stark trifft, die bereits jetzt Schwierigkeiten haben, ihre Grundkosten zu decken; betont, dass die Gefahr besteht, dass soziale Ungleichheiten verschärft und die öffentliche Unterstützung für den grünen Wandel untergraben wird; betont, dass zusätzliche Investitions- und Regulierungsmaßnahmen wie die Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) von entscheidender Bedeutung sind, um die Klimaziele der EU zu erreichen, ohne die Bürgerinnen und Bürger zu überlasten, und fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, diese Maßnahmen zu verstärken und die für ihre Umsetzung erforderliche finanzielle und technische Unterstützung bereitzustellen; fordert die Kommission auf, vor Ende 2026 einen Vorschlag vorzulegen, um Energiearmut für die Bürgerinnen und Bürger zu verhindern, einschließlich eines Klima-Sozial-Pakets, und die Anwendung des Verursacherprinzips sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 833
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9j. fordert im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen eine gezielte finanzielle Unterstützung für Energiegemeinschaften, die auf Instrumenten wie der Fazilität für Energiegemeinschaften aufbaut, bei der soziale Kriterien bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zugrunde gelegt werden und die zusätzliche Prämien für Projekte vorsieht, an denen

	schutzbedürftige Gruppen sowie Bürgerinnen und Bürger, die in Sozialwohnungen leben oder von Energiearmut betroffen sind, beteiligt sind; fordert die Unterstützung von Partnerschaften zwischen Gemeinden und Bürgerinnen und Bürgern, um umfassende Renovierungsprojekte und Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien, insbesondere in unterversorgten Stadtvierteln, durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 834
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Baustoffe	***Baurohstoffe und Bauprodukte***

Or. en

Änderungsantrag 835
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Baustoffe	***Bauprodukte***

Or. en

Änderungsantrag 836

Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 k (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9k. fordert die Anwendung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft als Kernelemente der künftigen europäischen Strategie für den Wohnungsbau, die Teil des europäischen Plans für erschwinglichen Wohnraum sein wird; ist der Ansicht, dass innovative Lösungen erforderlich sind, um erschwinglichen Wohnraum zu schaffen und einen zukunftssicheren Baubestand zu gewährleisten, wobei eine Lösung der Fertigbau oder der Offsite-Bau bei Renovierungen ist, d. h. die Bauweise, bei der strukturelle Gebäudekomponenten in einer Fabrikumgebung entworfen und hergestellt und dann vor Ort installiert werden, anstatt sie vor Ort zu bauen; betont, dass der industrielle Fertigbau die Bauzeit um 20-50 % verkürzen und die damit verbundenen Beeinträchtigungen verringern sowie erhebliche Energie- und Kosteneinsparungen erzielen kann;

Or. en

Änderungsantrag 837
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 9 l (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9l. fordert, dass sowohl der europäische Plan für erschwinglichen Wohnraum als auch die europäische Strategie für den Wohnungsbau die Schaffung einer kohärenten Industriepolitik unterstützen, wodurch ein effizientes Gebäudeökosystem gefördert

wird, das den Mitgliedstaaten dabei helfen würde, die Vorteile einer energieeffizienten Wirtschaft voll auszuschöpfen; ist fest davon überzeugt, dass es von größter Bedeutung ist, die Kreislaufwirtschaft für Materialien zu ermöglichen und die Widerstandsfähigkeit des Bausektors zu erhöhen, unter anderem durch Gestaltungsvorschriften, die die Wiederverwendung erleichtern, und durch die verstärkte Beschaffung von Baustoffen vor Ort;

Or. en

Änderungsantrag 838
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***fordert*** die Kommission ***auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen***;	10. ***fordert*** die Kommission ***und die Mitgliedstaaten auf, wettbewerbswidrige Verhaltensweisen einschlägiger Akteure, die zu einem Anstieg der Preise für Baustoffe führen, streng zu sanktionieren***; ***ist der Ansicht, dass zur Kontrolle der Preise für Baustoffe im Rahmen öffentlich finanzierter Projekte eine strenge öffentliche Aufsicht sowie strenge Auflagen im öffentlichen Beschaffungswesen gelten müssen, darunter maximal zulässige Baukosten pro Quadratmeter und Obergrenzen für Nettomieten, wodurch während des gesamten Entwicklungsprozesses indirekt Druck auf die Kostendisziplin ausgeübt wird und eine natürliche Barriere gegen überhöhte Preise geschaffen wird, sodass eine künstliche, gewinnorientierte Manipulation der Preise für Baustoffe nach oben verhindert wird***;

Or. en

Änderungsantrag 839
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen; ***betont, dass ein solcher Bericht zu konkreten Vorschlägen für Deregulierung und den Abbau unnötiger Bürokratie führen muss, anstatt eine allgemeine Aufgabe zu bleiben; betont, wie wichtig es ist, lokale und europäische Hersteller von Baustoffen zu unterstützen, um die Importabhängigkeit zu verringern und die Selbstversorgung zu stärken; hebt hervor, dass strategische Autonomie im Bausektor unerlässlich ist, damit das Wohnungsangebot nicht von Störungen der globalen Lieferketten abhängig ist;***

Or. en

Änderungsantrag 840
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über ***die EU-Rechtsvorschriften*** zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken***, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen***	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über ***Faktoren oder Hindernisse*** zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken***, um den Zugang zu Baustoffen zu verbessern, unter anderem durch gesetzliche***

beitragen;	***Änderungen***; ***bedauert das Fehlen eines einheitlichen Binnenmarktes für Baustoffe und fordert die Kommission auf, die Verbreitung innovativer und nachhaltiger Produkte und deren Zugänglichkeit in allen Mitgliedstaaten zu verbessern, unter anderem durch die 28. Regelung***;

Or. en

Änderungsantrag 841
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen; ***fordert angesichts der Konzentration und potenziellen Verzerrungen im Baustoffsektor eine besondere Überprüfung des Wettbewerbs; betont, dass es notwendig ist, die Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Produktion zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 842
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen; ***fordert die Kommission auf, die Auswirkungen der Einfuhrzölle auf die Versorgungssicherheit und die Preise für wesentliche Baustoffe, die im Bausektor benötigt werden, zu untersuchen und neue Märkte für solche Materialien zu erschließen;***

Or. en

Änderungsantrag 843
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen; ***fordert die Förderung strategischer Abkommen mit Drittländern sowie die Stärkung des Binnenmarkts für Rohstoffe, die für den Wohnungssektor von wesentlicher Bedeutung sind;***

Or. en

Änderungsantrag 844

Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen, ***ohne dass dies mit sozialen, wirtschaftlichen oder ökologischen Vorteilen verbunden ist, und Maßnahmen zu empfehlen, die die Wettbewerbsfähigkeit des Bausektors unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 845
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen; ***fordert die rasche Umsetzung der Bauproduktеverordnung (Verordnung (EU) 2024/3110);***

Or. en

Änderungsantrag 846
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich ***unter vollständiger Einhaltung der geltenden Umwelt- und Sozialstandards*** auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 847
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, ***einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften*** zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um Faktoren zu ermitteln***, zu überprüfen und zu beseitigen***, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, ***eine Analyse der verschiedenen Ursachen*** zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von Baustoffen auswirken, um ***im Einklang mit den Zuständigkeiten der EU und den Grundsätzen der Subsidiarität*** Faktoren zu ermitteln, die zu Kostensteigerungen beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 848

Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von ***Baustoffen*** auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von ***Baurohstoffen und Bauprodukten*** auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 849
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von ***Baustoffen*** auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;	10. fordert die Kommission auf, einen Bericht über die EU-Rechtsvorschriften zu erstellen, die sich auf den Preis und die Lieferung von ***Bauprodukten*** auswirken, um Faktoren zu ermitteln, zu überprüfen und zu beseitigen, die zu Kostensteigerungen beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 850
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass der Harmonisierungsprozess zum Acquis im Bereich der Bauprodukteverordnung für Zement und Beton echte Innovation und Marktzugang für CO_2-arme Technologien ermöglicht. stellt fest, dass die derzeitigen Normungsaufträge bestimmte neuartige Lösungen ausschließen und Hindernisse für KMU schaffen. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die Harmonisierung konkreter Normen zu beschleunigen und schnellere, EU-weite Zertifizierungswege einzuführen, um nachhaltiges Bauen und Wettbewerbsfähigkeit zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 851
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Kommission auf, für einen stärkeren Schutz von Haushalten zu sorgen, die von mangelhaften Baustoffen betroffen sind, wobei die schwerwiegenden sozialen und wirtschaftlichen Folgen sowie die Auswirkungen auf die Gesundheit der Menschen zu berücksichtigen sind; betont, dass die Behörden und die Industrie dafür verantwortlich sind, für Rechenschaftspflicht und hohe Standards im Bauwesen zu sorgen, und hebt hervor, dass Schutzmaßnahmen auf EU-Ebene zum Schutz der Verbraucher erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 852
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, dass die Energieeffizienz von Wohnraum mit sozialer Gerechtigkeit und der Bekämpfung der Energiearmut verknüpft werden muss; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, umfangreiche Wohnungsrenovierungsprogramme für finanziell schwächere Haushalte zu finanzieren, um sicherzustellen, dass die Kosten des grünen Wandels nicht zu einer Belastung für einkommensschwache Gruppen führen;

Or. el

Änderungsantrag 853
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Mitgliedstaaten auf, industrialisierte, modulare und Off-Site-Bauweisen als Pilotprojekte zu testen, um die Fertigstellung zu beschleunigen und die Kosten zu senken, wobei gleichzeitig die Qualitäts- und Sicherheitsstandards gewährleistet werden müssen; weist darauf hin, dass industrialisierte Methoden die Bauzeiten erheblich verkürzen und dazu beitragen können, Versorgungslücken zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 854
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, dass neben Erschwinglichkeit, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz auch der Brandschutz als grundlegende Säule der Wohnungspolitik der Union betrachtet werden sollte, um Menschenleben zu schützen und die Widerstandsfähigkeit des Wohnungsbestands der EU sicherzustellen.

Or. en

Änderungsantrag 855
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont die Bedeutung des Brandschutzes und fordert nachdrücklich, dass dieser zu einem zentralen Aspekt der EU-Wohnungspolitik werden sollte, da Brandschutz für den Schutz von Menschenleben und die Gewährleistung der Widerstandsfähigkeit des Wohnungsbestands in der EU von entscheidender Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 856
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, wie wichtig es ist, dass die EU ihre industrielle Souveränität im Bausektor stärkt und Maßnahmen ergreift, um Lücken in der Produktionskette des Baugewerbes zu ermitteln und zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 857
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Verwendung von in der Europäischen Union hergestellten Baustoffen zu fördern, um so die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort zu unterstützen und die Wettbewerbsfähigkeit Europas zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 858
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

10b. betont, wie wichtig es ist, die Nachhaltigkeit und Langlebigkeit europäischer Gebäude zu verbessern, Anreize für eine nachhaltige und dauerhafte Renovierung zu schaffen und dabei die Situation und die Zwänge von Haushalten zu berücksichtigen, die in sanierungsbedürftigen Wohnungen leben, und fordert, dass neuer Wohnraum hohe Qualitätsstandards in Bezug auf Wärmedämmung, Energieeffizienz, Raumluftqualität und Brandschutz erfüllt.

Or. en

Änderungsantrag 859
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. fordert die Kommission auf, in EU-kofinanzierten Projekten im Bereich des nachhaltigen Bauens Klauseln zu den mindestens zu erfüllenden Ursprungseigenschaften aufzunehmen, Mindestquoten für „Made in EU"-Komponenten festzulegen und Förderprogramme für die industrielle Umstellung, Forschung und Investitionen innerhalb der europäischen Wertschöpfungskette aufzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 860
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. fordert eine bessere Koordinierung auf EU-Ebene, um den Brandschutz in den Mitgliedstaaten zu verbessern; hebt den Mehrwert hervor, den eine Zusammenarbeit auf EU-Ebene bei der Verstärkung der Bemühungen der Mitgliedstaaten bieten kann;

Or. en

Änderungsantrag 861
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10c. warnt vor dem sehr geringen Angebot an barrierefreiem Wohnraum und die damit verbundenen nachteiligen Auswirkungen auf die sozioökonomische Integration sowie die Fähigkeit von Menschen mit Behinderungen, ein unabhängiges Leben zu führen, und fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das Angebot an barrierefreiem Wohnraum deutlich zu erhöhen und Mechanismen einzuführen, die einen ausreichenden Anteil an barrierefreiem Wohnraum in Neubauten gewährleisten, nicht zuletzt durch die Einführung entsprechender Auflagen für die Vergabe von EU-Mitteln.

Or. en

Änderungsantrag 862
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag

Ziffer 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10c. fordert die betroffenen Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, allen Personen, Hausbesitzern, Gemeinschaften und kleinen Unternehmen, die von mangelhaften Betonprodukten – einschließlich mit Glimmer kontaminierten Blöcken – betroffen sind, eine vollständige und zeitnahe Entschädigung zu gewährleisten, indem sie eine Entschädigungsregelung einführen, die 100 % der Kosten für Sanierung, Wiederaufbau oder Neubau abdeckt; betont, dass dieser Rechtsbehelf alle betroffenen Länder und Gebiete umfassen muss, um die grenzüberschreitende Kohärenz zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 863
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 10 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10d. fordert die Kommission dringend auf, in enger Abstimmung mit den betroffenen Mitgliedstaaten zu untersuchen, ob EU-Vorschriften, Finanzierungsvorschriften, Vorschriften über staatliche Beihilfen oder Normen wie beispielsweise die I.S. EN 771-3:2011+A1:2015 verwendet oder angepasst werden können, um sicherzustellen, dass Entschädigungsregelungen, insbesondere für mangelhafte Beton- oder Glimmerprodukte, ordnungsgemäß finanziert werden und den Anforderungen der EU, auch in Bezug

auf Umwelt-, Sicherheits-, Verbraucher- und Bauproduktnormen, entsprechen;

Or. en

Änderungsantrag 864
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 10 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10e. betont, dass die Mitgliedstaaten vorübergehende Senkungen der MwSt-Sätze für Baustoffe für Wohngebäude in Erwägung ziehen könnten, um die Wohnkosten zu senken und das Bauen zu beschleunigen;

Or. en

Änderungsantrag 865
Irmhild Boßdorf

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im	***entfällt***

Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. de

Änderungsantrag 866
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit ***bei gleichzeitiger Einhaltung angemessener Standards hinsichtlich Energieeffizienz und Schalldämmung*** zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***betont, dass Innovationen in erster Linie Kosten senken und den Bau beschleunigen, lokale Unternehmen und traditionelles Handwerk unterstützen und zur Selbstversorgung Europas beitragen müssen; besteht darauf, dass die Förderung von Innovationen keine zusätzlichen Verwaltungslasten für kleine Unternehmen mit sich bringen darf;***

Or. en

Änderungsantrag 867
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***fordert die Entwicklung und den Einsatz von Smart-Home-Lösungen und -Technologien, insbesondere für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, die ein eigenständiges Leben ermöglichen und die soziale Inklusion als Alternative zur institutionellen Unterstützung fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 868

Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, ***insbesondere durch Kleinstunternehmen*** und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in ***sozial verantwortliche*** Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch ***die Arbeitsnormen zu verbessern und*** die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstiger und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert ***die zuständigen Behörden auf, dafür zu sorgen, dass Innovationen im Wohnungswesen nicht zu höheren Wohnkosten oder zur Verdrängung von Bewohnern führen;*** fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, ***beispielsweise solche, die von Kleinstunternehmen geleitet werden,*** und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 869
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern***, wobei gegebenenfalls sicherzustellen ist, dass traditionelle und hybride Bauweisen, insbesondere im Zusammenhang mit Renovierungen, weiterhin gefördert werden***; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 870
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im

Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***fordert, Anreize für innovative, in der Union hergestellte Technologien zu schaffen, mit denen die Energiearmut bekämpft werden kann;***

Or. en

Änderungsantrag 871
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***fordert europäische***

konzentrieren;

Finanzinstrumente, um KMU bei der Ausweitung der Bereitstellung von modularem und Offsite-Wohnraum zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 872
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf ***die Energiebilanz eines Gebäudes,*** Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren***, und die Innovationsförderung mit Erschwinglichkeit und Emissionsminderung verknüpft wird***;

Or. en

Änderungsantrag 873
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas

Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. ***betont, dass Regelungsrahmen Innovationen unterstützen und nicht behindern sollten;*** fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 874
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf

Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***fordert, dass die Beobachtungsstelle für den EU-Gebäudebestand (CSO) gestärkt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 875
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere

durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren; ***fordert, dass die Modellierung von Bauinformationen (Building Information Modelling, BIM) standardisiert wird;***

Or. en

Änderungsantrag 876
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren***, beispielsweise durch transparente öffentliche Vergabeverfahren***, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 877

Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, ***Raumluftqualität und Belüftung,*** Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit ***sowie Brandschutz*** zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 878
Barry Cowen

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz***, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität*** und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in ***Produktivität und*** Innovationen im Wohnungssektor ***zur Steigerung der Kapazitäten und Senkung der Baukosten*** zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch

schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen ***und Forschung*** im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien ***und Bauweisen*** konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 879
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren***, unter anderem durch Initiativen im Rahmen von Horizont Europa***, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 880
Dirk Gotink

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, ***Raumluftqualität und Belüftung,*** Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 881
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und

Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität ***und*** Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger ***arbeitsintensive*** Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität ***,*** Effizienz ***und Dekarbonisierung*** im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger ***arbeits- und CO_2-intensive*** Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 882
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität***, Barrierefreiheit*** und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. es

Änderungsantrag 883
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung***, Fertigbau*** und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 884
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden	11. fordert die zuständigen Behörden

auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;	auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität***, Zugänglichkeit*** und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 885
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung neuer Materialien	11. fordert die zuständigen Behörden auf, in Innovationen im Wohnungssektor zu investieren, um nicht nur die Qualität des Wohnungsbestands in Bezug auf Energieeffizienz, Schall- und Wärmedämmung, strukturelle Solidität und Erschwinglichkeit zu verbessern, sondern auch die Produktivität und Effizienz im Bauprozess selbst durch schnellere, kostengünstigere und weniger arbeitsintensive Methoden, einschließlich der Industrialisierung und Digitalisierung von Bautechniken, zu fördern; fordert, dass mit EU- und nationalen Mitteln die Unterstützung für Innovationen im Bausektor gestärkt wird, insbesondere durch ***europäische*** Kleinstunternehmen und KMU, die sich auf die Erforschung

konzentrieren;

neuer Materialien konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 886
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 11 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Erstwohnsitzschutz

Or. el

Änderungsantrag 887
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Kommission auf, Maßnahmen zu ergreifen, um einen europäischen Rahmen für den Schutz von Erstwohnsitzen auszuarbeiten und so Versteigerungen zu verhindern, durch die schutzbedürftige Haushalte ihres Grundrechts auf Wohnraum beraubt werden; betont, dass der Verlust eines Erstwohnsitzes aufgrund finanzieller Schwierigkeiten eine soziale Ungerechtigkeit und einen Verstoß gegen die Grundsätze der europäischen Säule sozialer Rechte darstellt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Präventions- und Schutzmechanismen wie staatliche Beihilfeprogramme, Umschuldungsprogramme, Mietzuschüsse oder die Rückführung von Wohnraum in den Sozialwohnungsbestand einzurichten, damit kein Haushalt, insbesondere

einkommensschwache Familien, Arbeitslose, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen, aufgrund vorübergehender oder struktureller finanzieller Schwierigkeiten sein Zuhause verliert; betont, dass europäische Leitlinien erforderlich sind, mit denen für Verhältnismäßigkeit, Transparenz und Achtung der Menschenwürde in Vollstreckungsverfahren gesorgt wird;

Or. el

Änderungsantrag 888
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, dass Innovation mit strengen Arbeitsnormen, sicheren Arbeitsbedingungen und stabilen Verträgen einhergehen muss, um den Bausektor attraktiver und nachhaltiger zu machen; betont daher, dass die Rechte der Arbeitnehmer uneingeschränkt geachtet und durchgesetzt werden müssen; fordert eine strengere Überwachung und Durchsetzung im Bausektor, um die Einhaltung des Arbeitsrechts und der Arbeitsnormen sicherzustellen; hebt das Potenzial digitaler Durchsetzungsinstrumente wie dem Sozialversicherungsausweis und dem Europäischen Sozialversicherungspass (ESSPASS) sowie von Unternehmensregistern hervor, um die Durchsetzung zu verbessern und Betrug und Missbrauch, insbesondere in Unterauftragsketten, aufzudecken;

Or. en

Änderungsantrag 889
Marco Falcone, Letizia Moratti, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert verstärkte Investitionen in Innovationen im Wohnungssektor, um neue Technologien zu entwickeln, die den Wohnungsbestand verbessern und ihn energieeffizienter, langlebiger, hochwertiger und erschwinglicher machen. fordert, dass angesichts des potenziellen Zustroms von Produkten aus Drittländern Anreize für in Europa hergestellte Technologien zur Bekämpfung der Energiearmut, wie Wärmepumpen und andere umweltfreundliche Technologien, geschaffen werden, und zwar durch gezielte Subventionen und die Anwendung des Grundsatzes der europäischen Präferenz bei der Vergabe öffentlicher Aufträge;

Or. en

Änderungsantrag 890
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. nimmt die vielversprechende Rolle der Offsite-Bauweise bei der Unterstützung der Modernisierung des Gebäudesektors und der Steigerung der Effizienz entlang der gesamten Wertschöpfungskette zur Kenntnis; stellt

fest, dass die Offsite-Fertigung zu einer deutlich schnelleren Projektdurchführung und potenziellen Kosteneinsparungen im Vergleich zu herkömmlichen Methoden beitragen kann, während gleichzeitig eine höhere Qualität erzielt und Abfall reduziert wird; betont, dass dieser Ansatz auch zur Verbesserung der Sicherheitsstandards, zur Behebung des Arbeitskräftemangels und zur Stärkung der lokalen Lieferketten sowie zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen kann;

Or. en

Änderungsantrag 891
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, wie wichtig es ist, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Renovierung und Neubau herzustellen, und erkennt an, dass Renovierungen zwar oft schneller und kostengünstiger sind, aber in schnell wachsenden städtischen Gebieten nach wie vor ein Angebot an neuem Wohnraum unerlässlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 892
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. stellt fest, dass Mitgliedstaaten, die

	Versteigerungen von Erstwohnsitzen in großem Maßstab zulassen oder fördern, grundlegende soziale Werte verletzen und die Anfälligkeit ihrer Bürgerinnen und Bürger für soziale Ausgrenzung in Kauf nehmen; fordert die Kommission auf, die Verhängung von Sanktionen oder die Aussetzung der EU-Finanzierung in Erwägung zu ziehen, wenn das Recht auf Wohnraum systematisch verletzt wird;

Or. el

Änderungsantrag 893
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Rechtssicherheit gewähren ***Grundrecht*** auf Privateigentum	Rechtssicherheit gewähren ***gemäß der Charta der Grundrechte der Europäischen Union Grundrechts auf Achtung der Menschenwürde; Verbot erniedrigender Behandlung; Grundrecht auf Nichtdiskriminierung und*** auf Privateigentum***;***

Or. en

Änderungsantrag 894
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Rechtssicherheit gewähren Grundrecht auf Privateigentum	Rechtssicherheit gewähren Grundrecht auf Privateigentum ***und Unterstützung für Wohnraum***

Or. en

Änderungsantrag 895
Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Rechtssicherheit gewähren ***Grundrecht*** auf ***Privateigentum***	Rechtssicherheit gewähren ***Menschenrecht*** auf ***angemessenen Wohnraum***

Or. en

Änderungsantrag 896
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Rechtssicherheit gewähren Grundrecht auf ***Privateigentum***	***Recht auf Eigentum und Recht*** auf ***angemessenen Wohnraum***

Or. en

Änderungsantrag 897
Irmhild Boßdorf, Volker Schnurrbusch

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement

für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***warnt zugleich vor nationalen Vermietungsverboten für Gebäude mit niedriger Energieeffizienz, da solche Maßnahmen das Eigentumsrecht gemäß Artikel 17 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union beeinträchtigen können; betont, dass energetische Sanierungen nur auf freiwilliger Grundlage erfolgen dürfen und lehnt alle verpflichtenden oder eingreifenden Maßnahmen im Zuge des Green Deal ab, da diese unverhältnismäßig in nationale Zuständigkeiten und das Eigentumsrecht der Bürgerinnen und Bürger eingreifen würden; fordert die Kommission auf, von der weiteren Umsetzung entsprechender Vorgaben Abstand zu nehmen;***
	Or. de

Änderungsantrag 898
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben***; plädiert für koordinierte***

EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	***Maßnahmen unter Wahrung der nationalen Zuständigkeiten, um alle Formen der illegalen Wohnungsbesetzung, einschließlich Hausbesetzungen, die eine direkte Verletzung der Grundrechte der Eigentümer darstellen, zu verhindern und zu bekämpfen;*** fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***verurteilt die Instrumentalisierung der Wohnungskrise durch bestimmte Vereinigungen zur Unterstützung von Obdachlosen, die Hausbesetzungen als Form des militanten Protests nutzen und damit das Recht auf Eigentum verletzen und die öffentliche Ordnung stören;***

Or. fr

Änderungsantrag 899
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-	12. weist darauf hin, dass EU-

Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit***; fordert koordinierte Maßnahmen unter vollständiger Achtung der nationalen Zuständigkeiten, um alle Formen der unrechtmäßigen Besetzung von Wohnraum, einschließlich Hausbesetzungen, die eine direkte Verletzung der Grundrechte der Eigentümer darstellen, zu verhindern und zu bekämpfen***; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***verurteilt die Instrumentalisierung der Wohnungskrise durch bestimmte Organisationen, die Obdachlose unterstützen und zu Hausbesetzungen als Mittel des Aktivismus greifen, wodurch sie Eigentumsrechte verletzen und die öffentliche Ordnung stören;***
	Or. en

Änderungsantrag 900
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. ***verurteilt nachdrücklich das Phänomen der illegalen Besetzung von privatem und öffentlichem Eigentum in ganz Europa (Hausbesetzungen), das gegen das Grundrecht auf Privateigentum verstößt, und fordert die Mitgliedstaaten auf, dieses Grundrecht zu schützen und für schnelle und wirksame rechtliche Mechanismen, einschließlich Strafverfolgung, zu sorgen, um den rechtmäßigen Besitz wiederherzustellen;*** weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung und ***von Fällen, in denen Mietverträge über einen längeren Zeitraum oder missbräuchlich nicht eingehalten werden und den Eigentümern somit die rechtmäßige Nutzung ihrer Wohnungen vorenthalten wird,*** als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;
	Or. en